

FEUER WEHR



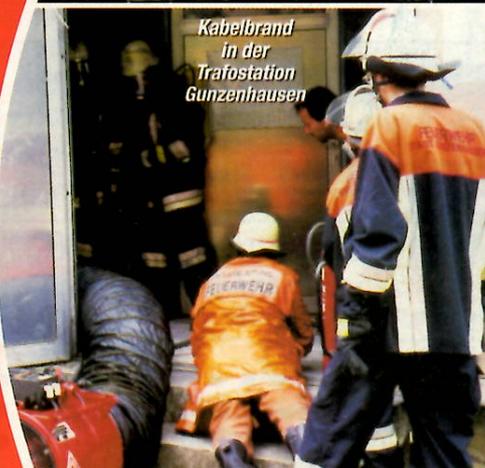
Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen



Großbrand eines Bauernhofes
in Unterwurbach



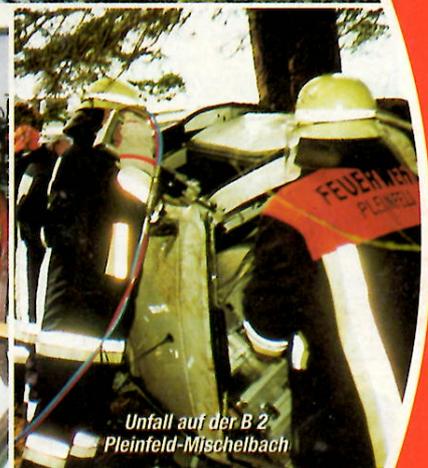
Verkehrsunfall bei
Rothenstein - eine Person
wurde schwer verletzt



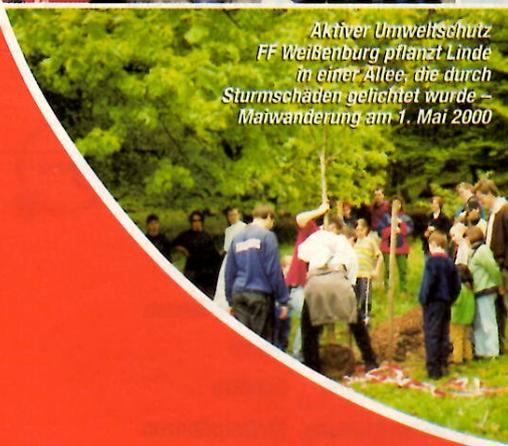
Kabelbrand
in der
Trafostation
Gunzenhausen



Übergabe
Feuerwehrmuseum
FF Gunzenhausen



Unfall auf der B 2
Pleinfeld-Mischelbach



Aktiver Umweltschutz
FF Weißenburg pflanzt Linde
in einer Allee, die durch
Sturmschäden gelichtet wurde -
Maiwanderung am 1. Mai 2000



Lkw-Brand bei Sammenheim

Nummer 7 · Jahresausgabe 2001



Die souveränste Art,
Abstand vom Alltag
zu gewinnen.

Der Audi S6.

Steigen Sie ein in den Audi S6. Schließen Sie die Tür und entfernen Sie sich vom Alltag. Starten Sie den Motor und erleben Sie die besondere Art der Sportlichkeit: Fahrspaß, Performance und kontrollierte Dynamik. Genießen Sie ein Fahrzeug, an dem jedes Detail präzise, hochwertig und eines Ausnahmefahrzeugs würdig ist. Der Audi S6. 250 kW und 420 Nm, quattro® und Aluminium-Fahrwerk, als Limousine und Avant. Probefahrten jetzt bei uns.



Max Halbig

Ihr Volkswagen- und Audi-Partner im Fränkischen Seenland
Ansbacher Str. 50, 91710 Gunzenhausen, Tel. 09831/80020
www.max-halbig.de

Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf und keine Probefahrt.

STOLZ

SANITÄTSHAUS

- Prothesen
- Orthesen (z. B. Stützapparate)
- Klinische Orthopädie (z. B. Nachtschienen u. v. m.)
- Gelenkbandagen mit und ohne Schiene
- Reha-Mittel (z. B. Rollstühle, Toilettenstühle, Gehhilfen)
- Sauerstoffgeräte
- Fußeinlagen nach Maß
- Krankenpflegeartikel
- Gummistrümpfe
- Birkenstock- und Berkemannschuhe, Diabetiker-Schuhe
- Schuhzurichtungen (z. B. Längs- und Quergewölbestütze, Ballenrollen, Verkürzungsausgleiche)
- Umstandsartikel
- Angora-Rheumawäsche
- Stoma-Artikel
- Meisterbetrieb, Fertigung in eigener Werkstatt

Serviceleistungen: Blutdruck · Blutzucker · Venenmessungen
Wir beraten Sie gerne!

Weißenburg · Am Hof 2

Telefon 0 91 41/8 52 00
www.sanitaetshaus-stolz.de

Dipl.-Ing. Stefan Ritzer Beratende Ingenieure VDI/BYIK Bau
Ingenieurbüro für Brücken-, Hoch- und Tiefbau

Dipl.-Ing. Stefan Ritzer

Marktplatz 2
D-91785 Pleinfeld
Tel. 09144/9280-0
Fax 09144/9280-80

Rheingastr. 18
D-12161 Berlin
Tel. 030/82702167
Fax 030/8221063

- Unser Haus ist ein familiäres Senioren- und Pflegeheim
- Die Zimmer verfügen über eine eigene Naßzelle sowie Balkon
- Durch unser geschultes Fachpersonal sind wir in der Lage Pflegefälle – ungeachtet des Schwierigkeitsgrades – fachgerecht zu betreuen
- Auch für Kurzzeitpflege steht unser Haus zur Verfügung



Bavaria

Wohnstift Weißenburg

GmbH & Co. Betriebs-KG
Otto-Rieder-Straße 63-65
91781 Weißenburg i. Bay.
Tel. 091 41/40 99



Dachdeckerei Spenglerei Blitzschutz

Georg Franz GmbH & Co
Obere Stadtmühlgasse 10 · 91781 Weißenburg
Telefon 091 41/85 45-0 · Fax 091 41/85 45-45
Email: Georg.Franz@wugnet.de

• • • • •

• **Für Pflanzenfreunde!** Pflanzen-Center und Staudengärtnerei

• Mitten im Fränkischen Seenland finden Sie die

• **Staudengärtnerei** H. Näpfel 

• mit der besonderen Auswahl an winterharten Pflanzen. Nürnberg Qualitätszeichen Stauden

• **Staudengärtnerei** Nürnberger Straße 99 (direkt an der B 466) 91710 GUNZENHAUSEN
Telefon 09831/20 70

• Unverbindliche Besichtigung ist stets möglich!

• **Steingartenpflanzen** Uferpflanzen

• **Blütenstauden** Sumpfpflanzen

• **Ziergräser** Rosen

• **Stauden für schattige Lagen** Gehölze

• **Pflanzen zur Bodenbegrünung** Kletterpflanzen

• **Wasserpflanzen**

• • • • •

Grußwort des Landrates

Dieses Jahr erscheint bereits die siebte Ausgabe „Feuerwehr im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen“. Auch diesmal zeigen die Einsatzbilder wie gefährlich und oft risikoreich die Arbeit der Hilfsorganisationen ist. Um so erfreulicher ist es, dass sich immer wieder Männer und vermehrt auch Frauen finden, die bereit sind, sich für diese Tätigkeiten ehrenamtlich ausbilden zu lassen.

Allen Einsatzkräften bei Feuerwehr Sanitäts- und Rettungsdienst sowie Technischem Hilfswerk danke ich ganz herzlich für all die zusätzliche Mühe, die sie auf sich nehmen. Ohne ihr ehrenamtliches Engagement, ohne die vielen Stunden Freizeit, die



sie für Aus- und Fortbildung sowie Einsätze opfern, wäre unsere Gesellschaft um ein vieles ärmer und der Schutz der Einwohner unseren Landkreises nicht mehr gewährleistet

Georg Rosenbauer,
Landrat

Inhalt

Grußwort des Kreisbrandrates	4
Organisation im Landkreis	5
Die Inspektions- und Kreisbrandmeisterbereiche	7
Einsatzstatistik · Lehrgänge	9
Ehrungen · Nachruf	
Neue Vorstandschaft	11
Aktuelles und Informatives	12/13
Atemschutzausbildung	14
10 Jahre FF-Truppmannausbildung	15
Einsätze im Bild	16/17
Leistungsprüfung	18
Die Unterstützungsgruppe	
Örtliche Einsatzleitung stellt sich vor	19
FF Gunzenhausen	21
Brandschutzerziehung bei der FF Pleinfeld	22
Gerätehaus Unterasbach	23
Feuerwehrjugend	25-27
Rauchmelder retten Leben	28/29
Neue Fahrzeuge	
Dekon LKW P	30

Impressum

Herausgeber und Gesamtherstellung:

© H-Verlag, Partner der Feuerwehren
Unterzeller Straße 3, 86453 Dasing
Telefon 0 82 05/69 97, Telefax 0 82 05/69 97

Redaktionsleitung: Kreisbrandrat Josef Berger

Garantierte Auflage: 6.000 Exemplare

Erscheinung: Einmal jährlich

Verteilung: Durch die Feuerwehren selbst

Alle Rechte vorbehalten. Titel, Umschlaggestaltung, Vignetten, Art und Anordnung des Inhalts sind urheberrechtlich geschützt.

Printed in Germany 2001 – 7. Auflage.

Haber Kern

Holz bau

Zimmerei · Schreinerei · Altbausanierung
Holzhausbau · Treppenbau · Innenausbau

Rudolf Magg · 91792 Ellingen · Bahnhofstr. 26
Telefon 091 41/39 74 · Fax 091 41/63 04

- Neuwagen
- Gebrauchtwagen
- Jahreswagenvermittlung
- Unfallinstandsetzung
- Leihwagen
- Wartung · TÜV · AU
- Abschleppdienst

AUTOHAUS TREUCHTLINGEN

☎ 091 42/9 66 50 · Fax 091 42/96 65 20



Sanierung von Löschwasserschäden

► Dipl.-Ing. Tobias Ritzer SIA/VDI
Wilhelm-Löhe-Str. 20
Postfach 1946
91109 Schwabach

Tel. 091 22/8 79 04 00
Fax 091 22/8 79 04 01
Filiale Pleinfeld: 091 44/92 78 75
e-mail: t.ritzer@t-online.de

Wenn, dann richtig!



„Ich will gut leben – heute, morgen, immer! Deshalb war ich bei meinem Vermögensberater in der Bank. Der hat meine finanziellen Möglichkeiten jetzt mal richtig durchgecheckt. Und so meinen Anlage-Mix optimiert. Dabei hat er das mit meiner Zukunftsvorsorge prima gelöst. Übrigens: mit renditestarken Wertpapieren. Ein klasse Tipp.“

Internet: www.raiba-wug.de

Jetzt zur individuellen Beratung. Machen Sie den
Vorsorge-Check für Ihre sichere finanzielle Zukunft.

Raiffeisenbank Weißenburg eG

Grußwort des Kreisbrandrates

Verehrte Leserinnen und Leser, meine lieben Mitglieder in den Landkreisfeuerwehren,

zum siebten Mal bringen wir eine Landkreis-Feuerwehrzeitung heraus. Ist es das verflixte 7. Jahr? NEIN,

Wir haben wieder zusätzliche Mitglieder für die Feuerwehr gewonnen. Mit 8.374 aktiven und passiven Feuerwehrern sind wir die größte Helfer-Organisation in unserem Landkreis. Auch ein leichter Rückgang der Einsätze konnte verzeichnet werden. Wir mußten jedoch im vergangenen Jahr zu 472 Notfällen ausrücken. Gott sei Dank hatten wir keine Großschadensereignisse, wie Überschwemmungen oder Sturmschäden. Hoffentlich werden wir auch in diesem Jahr von schlimmeren Katastrophen verschont. Aber, wenn etwas passiert, die Feuerwehr ist zur Stelle und das „rund um die Uhr“ auch an Sonn- und Feiertagen.

Die Aus- und Weiterbildung der aktiven Feuerwehrmänner und -frauen wurde im vergangenen Jahr fortgeführt. Die Jugend war aktiv in der Brandschutzwoche. Bei Absperrmaßnahmen und bei Übungen war wieder das volle Engagement der Feuerwehraktiven gefordert.

Das Jahr 2000 war also kein verflixtes Siebtes, sondern ein positives Jahr für die Feuerwehr und somit für die Bevölkerung in unserem Landkreis.

Auch in diesem Jahr wollen wir um die Jugend werben. Die Jugendlichen sind bei uns gut aufgehoben. Wir bieten interessante Technik, wir praktizieren Kameradschaft, wir helfen bei allen Notfällen.

Liebe Leser, blättern Sie diese Broschüre durch, informieren Sie sich über interessante und amüsante Ereignisse des letzten Jahres.

Herzlichen Dank an meine aktiven Kameraden, passiven Mit-



glieder für die vielen Stunden ehrenamtlicher, ja oft gefährvoller Tätigkeit.

Mit unserem Wahlspruch: „Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr“

grüße ich Sie, Ihr

Josef Berger
Kreisbrandrat



Brugger-Henning Fahrzeugservice GbR

- Handel mit EU Neu- und Gebrauchtfahrzeugen
Wunschbestellung möglich
- KFZ Meisterbetrieb
Dekra Prüfstützpunkt
Reparaturen sämtlicher Fahrzeuge



Ellinger Str. 28
91785 Pleinfeld
Tel. 09144/94640

Unser Beitrag für die Umwelt: Wir präsentieren bei H.O.T. Home Order Television







Bewährte Wasserbehandlungsgeräte ohne Chemie, keine Wartung, keine Pflege, mit fünf Jahren Herstellergarantie!

Wasser sparen bis zu 85%
Dusche, Einhebelmischer, norm. Wasserhahn

NEU
Luftreiniger

TV Promotion & Vertrieb
Siegfried Rummel - 91785 Ramsberg - Obere Dorfstr. 6 - Tel. 09144/927701



VKS Verband unabhängiger Kfz- Sachverständiger e. V.

z.B. in Ihrer Nähe

Fahrzeugtechnisches - Sachverständigenbüro Klaus Tischler

VKS Sachverständige erstellen neutrale Unfall- u. Bewertungsgutachten für Pkw, Lkw, Bike's, Boote, US Fahrzeuge, Oldtimer nach Classic Data

91785 Pleinfeld - Mischelbach - Hintere Gasse 5 / Tel. 09144-92990

VKS geprüft nach DIN EN ISO 9001 Verbands Cert.
TAW Cert. 37030896

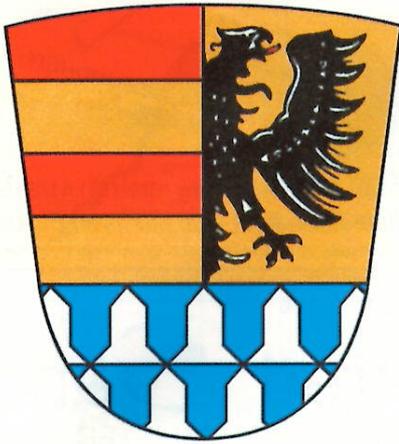


WILLI HUMMEL + SOHN OHG

91781 Weißenburg · Nürnberger Straße 45a-49
Telefon 091 41/9 71-0 · Telefax 091 41/9 71-36
E-Mail: hummel.spedition@t-online.de · Internet: www.hummel-spedition.de

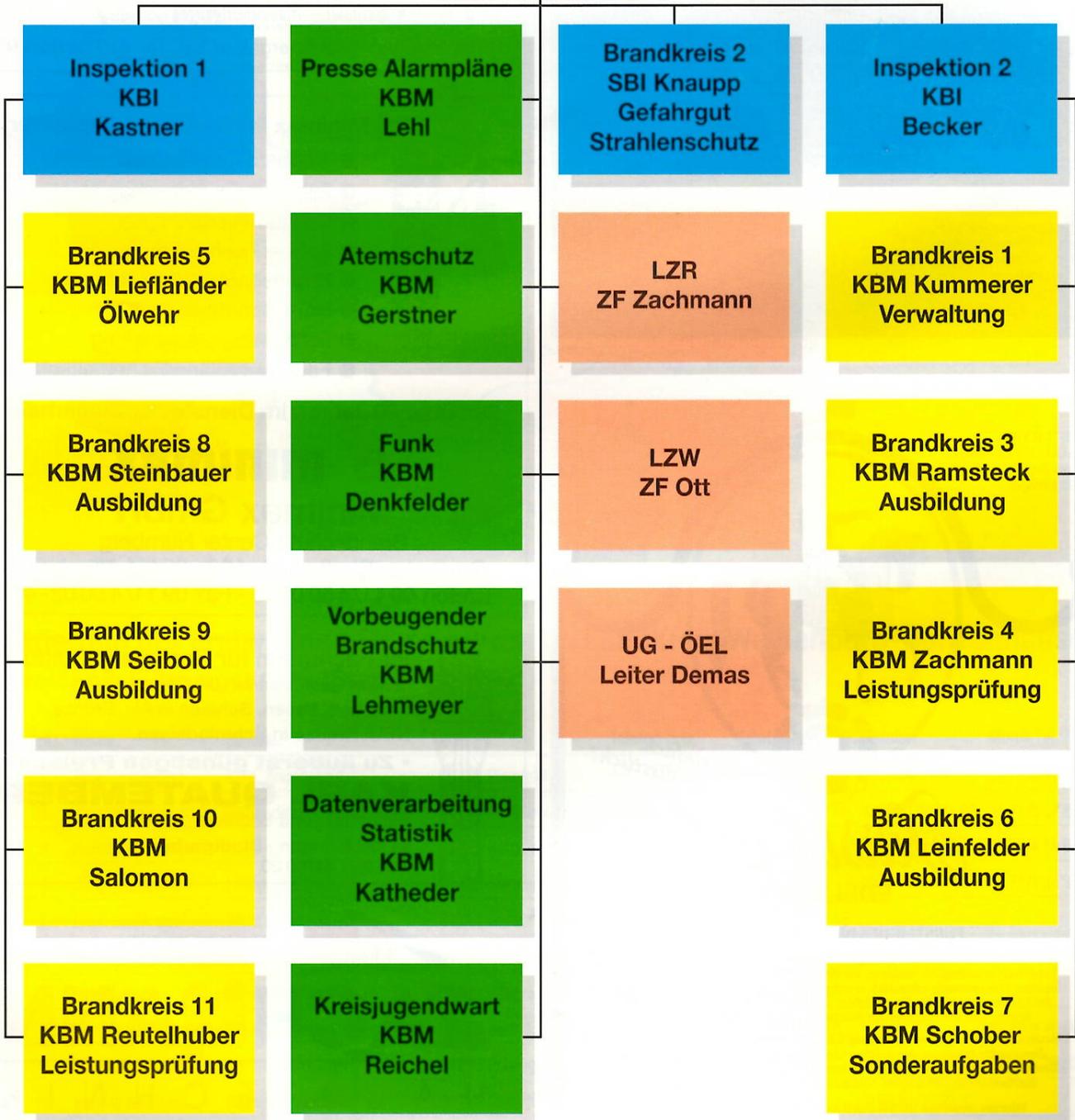
Güternah- und Fernverkehr · Export/Import mit Schwerpunkt Osteuropa · Luft- und Seefrachten · Kurierdienst
Neumöbel- und Umzugsgut-Transporte · Großraumtransporte · Lagerung · Distribution und Logistik

IHR ZUVERLÄSSIGER PARTNER FÜR ALLE TRANSPORTBEREICHE



Feuerwehr-Organisation im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen

KBR
Josef Berger



Mit TETRAPOL auf dem sicheren Weg.

Polizei, Feuerwehr und Rettungsdienste stehen bei jedem Einsatz vor neuen Herausforderungen. Eine leistungsfähige Funkkommunikation war noch nie so wichtig wie heute.



Tetrapol, die digitale Lösung für die betriebliche Kommunikation gibt Ihnen die Sicherheit, bereits heute und zukünftig höchsten Anforderungen gewachsen zu sein.

Weltweit im Einsatz wurden bereits über 40 Netze realisiert.

Praxiserprobt durch langjährige Erfahrung, die wir für die Zukunft nutzen. Als kompetenter BOS-Partner erfüllen wir Ihre persönlichen Anforderungen und wissen genau, worauf es ankommt.

Verschlüsselung, integrierte Sprach- und Datenkommunikation, optimale Funkausleuchtung.

Migrationslösungen, individuelle Lösungen für Sondereinsatzkräfte, Integration von Paging oder die Verknüpfung drahtgebundener Kommunikation mit Funk durch AVS 2000-Leitstellen. Die AEG Mobile Communication wird Ihren höchsten Ansprüchen gerecht.

Effizient, wirtschaftlich und verfügbar. Das ist Tetrapol für die BOS. Die AEG Mobile Communication ist Ihr Partner. Heute und auf dem Weg in eine sichere Zukunft.

AEG Mobile Communication GmbH,
Vertriebsniederlassung
Gutenbergstraße 12, 90449 Nürnberg
Tel. (09 11) 961 24 31, Fax (09 11) 961 24 50,
Internet: www.omc.de
Ein Unternehmen der EADS Defence & Security Networks

AEG
AEG MOBILE COMMUNICATION

FÜRSTLICHES
BRAUHAUS ELLINGEN
Schloss-Str. 19
91792 Ellingen

Tel. 09141/978-60
Fax 09141/978-58
info@fuerst-carl.de



...einfach
fürstlich!

Fürst Carl
EDELBIERE

FÜRSTLICHES BRAUHAUS ELLINGEN

Das "Fürstliche Brauhaus Ellingen" verfügt über eine Jahrhunderte währende Tradition; ursprünglich wurde es als Brauerei des Deutschen Ordens betrieben, im Jahre 1690 erstmals urkundlich erwähnt und befindet sich seit 1815 im Eigentum der Fürsten von Wrede. Der Ahnherr des jetzigen Fürsten, Feldmarschall von Wrede, war ein bedeutender Staatsmann und Gegenspieler Napoleons.

Heute sind wir als "Frankens einzig Fürstliche Brauerei" eine private Brauerei, deren guter Name zu ebensolcher Qualität verpflichtet. In unseren schönen Barockgebäuden, direkt gegenüber dem Ellinger Schloss, ist die handwerkliche Bierherstellung im Kupfer-Sudhaus in allen Entstehungsstufen sichtbar.

Hieraus entstehen für Sie Edelbiere in überragender Spitzenqualität.



Lehenwiesenweg 100 · 91781 Weißenburg · Tel. 091 41/3966
Das Aktiv-Fitness-Club-Team freut sich auf Ihren Besuch
Internet: www.aktiv-fitness-club-weissenburg.de · email: aktiv-fitness-club-weissenburg@tproximedia.de

Manfred Sand

RAUMAUSSTATTERMEISTER



- Ausführung sämtlicher Polsterarbeiten
- Sattlerei - Maßanfertigungen

91792 Ellingen · Hausnergasse 13 · Tel. (091 41) 21 98



Minimax Ihr Brandschutzpartner

- Tragbare Feuerlöscher
- Fahrbare Feuerlöschgeräte
- Schaumrüstungen
- Sonderlöschfahrzeuge
- Brandschutz-Ausrüstungen
- Brandschutz-Service
- Brandschutz-Ausbildung
- Feuerwehrpläne/Sicherheitsgrafik

Seit über 90 Jahren im Dienste der Sicherheit!

MINIMAX
Minimax GmbH

Brandschutz-Center Nürnberg
Brunecker Straße 100-102 · 90461 Nürnberg
Telefon 09 11/4 50 02 - 0 · Fax 09 11/4 50 02 - 40



Ihr Fachmann für Grabmalgestaltung

in allen Gesteinsarten und Ornamenten.
Laternen, Vasen, Schalen in Alu, Bronze.
NEU: Kreuze in Schmiedeisen.

• **Zu äußerst günstigen Preisen** •

KARL QUATEMBER

Steinmetz- und Bildhauermeister

91792 Ellingen · Stadtgarten 4
Tel. 091 41/60 20

...immer einen kompetenten

ZACHMANN

HAUSTECHNIK

91792 Ellingen · Weiboldshausener Str. 2 · Tel. 09141/3552

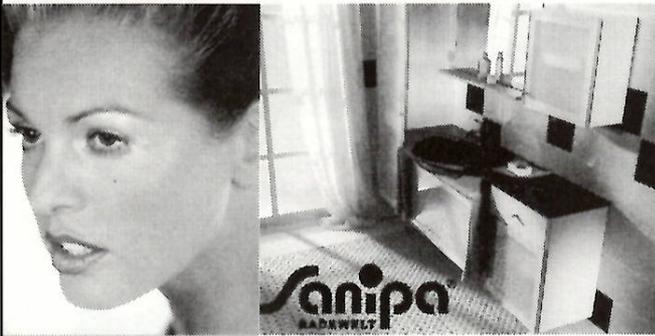
Die Inspektions- und Kreisbrandmeisterbereiche



Gliederung der Freiwilligen Feuerwehren im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen Verzeichnis Führungskräfte (Stand April 2001)

Titel	BrKr	Name	Straße	Ort	Telefon priv.	Telefon dienstl.	Telefax	Mobil-Tel.
KBM	1	Max Kummerer	Stirn, Angerweg 1	91785 Pleinfeld	091 44/7 40	09 11/4 20 34 27	091 44/7 94	01 71/8 31 94 15
SBI	2	Klaus Knaupp	Wildbadstraße 8	91781 Weißenburg	09141/81027	091 41/90 71 95	091 41/90 71 93	01 71/5 37 80 13
KBM	3	Heinrich Ramsteck	Geyern, Mühlstraße 16	91790 Bergen	09148/322		091 48/6 05	01 72/4 19 63 49
KBM	4	Jürgen Zachmann	Höttinger Str. 32	91792 Ellingen	091 41/97 66 24	091 41/35 52	091 41/9 27 96	01 71/1 24 38 77
KBM	5	Erich Liefländer	Schlesierstraße 25	91710 Gunzenhausen	098 31/44 40	098 31/51 43 56		
KBM	6	Hermann Leinfelder	Möhren, Alter Postweg 3	91757 Treuchtlingen	091 42/29 23	091 41/9 06 44	091 42/29 23	
KBM	7	Otto Schober	Bahnhofstr. 39	91788 Pappenheim	091 43/2 71	091 43/6 06 93		
KBM	8	Friedrich Steinbauer	Gräfensteinberg, Ringstr. 57	91729 Haundorf	098 37/10 36	091 44/9 21 10		01 72/8 46 99 03
KBM	9	Hartmut Seibold	Am Steinbruch 14	91805 Polsingen	090 93/3 61	090 82/22 56	090 93/3 61	01 75/7 22 82 36
KBM	10	Konrad Salomon	Sammenheimer Str. 4	91728 Gnotzheim	098 33/17 21		098 33/17 21	
KBM	11	Erwin Reutelhuber	Brunnenstraße 22	91741 Theilenhofen	098 34/7 48			

DIE NEUE ÄSTHETIK IM BAD



PALITA: Harmonie aus Form und Funktion. Stimmige Materialien vereinen sich mit strengen Linien und klaren Fronten zu einem unverwechselbaren Erscheinungsbild. PALITA. Ästhetik ohne Kompromisse.

Sanipa
BADEWELT

Markt Berolzheimer Str. 6
91757 Treuchtlingen-Wettelsheim

Telefon (09142) 978-0
Internet: <http://www.sanipa.de>
E-Mail: infoline@sanipa.de



Sicherheitsdienst und Objektschutz Bayern



Ihr zuverlässiger Partner vor Ort seit 1994 für

Bewachung von Industrieobjekten, Pfortendienst,
Kontrolle von Privatanwesen, Urlaubsservice

Rufen Sie in Treuchtlingen H. Striepe (09142/1540)
oder in Gunzenhausen H. Völler (09831/89909) an

DIE LÖSUNG für Neubau Umbau Renovierung



Das große
Baustoff-Fachzentrum in Gunzenhausen

Huber & Riedel
Tel. 09831
8008-0

Alemannen-
straße

Alemannenstraße 26
91710 Gunzenhausen
Tel. 09831 / 8008-0
Fax 09831 / 8008-38

KAPFHAMME + RUDEL

Kfz-Reparaturwerkstätte

...Sensation Auto

Nürnberger Straße 63 · 91710 Gunzenhausen
Tel. 0 98 31/36 69 · Fax 0 98 31/74 99



STRAHLENDE ZUKUNFT - SCHWINGFELDMODULE

Wir neutralisieren die Reflexionsstrahlen von
technischen Frequenzen, z.B. SAT, Digitales Netz / Handy, Elektromog
natürlichen Frequenzen, z.B. Wasseradern und Erdstrahlen

Unser Service für Sie:

Kostenlose Messungen der Reflexionsstrahlen von Wasseradern und Erdstrahlen

Finden Sie sich wieder bei Kopfschmerzen – Gliederschmerzen –
Dauerstress – Lustlosigkeit – Muskelkrämpfe – Müdigkeit usw. ???

→ **Mieten Sie unsere Module für 2 Wochen und testen Sie** ←

Nutzen Sie unsere

JUNGBRUNNEN-SCHWINGFELD-KABINE

Dies bedeutet für Sie:

- ◇ Erholung tanken - Energie aufladen
- ◇ jede Zelle regenerieren
- ◇ Verminderung technischer Schwingfelder zur Erholung des Organismus
- ◇ Stimulationshilfe für das überreizte Nervensystem
- ◇ das Erzeugen des natürlichen Sauerstoffionengleichgewichts für mehr Sauerstoff und somit Jugendlichkeit in den Zellen

*Wer heilt
hat Recht*

VITANA GmbH Schwingfeldtechnologie

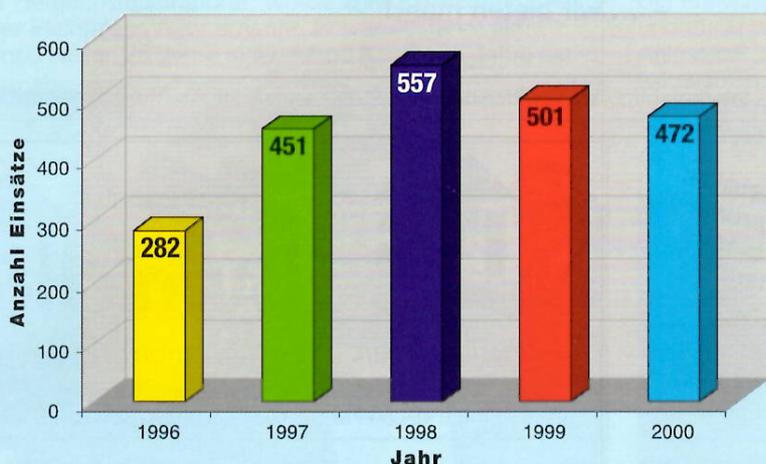
Besuchen Sie uns in unseren Geschäftsräumen in 91710 Gunzenhausen, Osianderstraße 12

Öffnungszeiten:	Montag und Mittwoch	10.00 – 16.00 Uhr
	Dienstag und Donnerstag	12.00 – 19.00 Uhr
	Freitag	12.00 – 17.00 Uhr

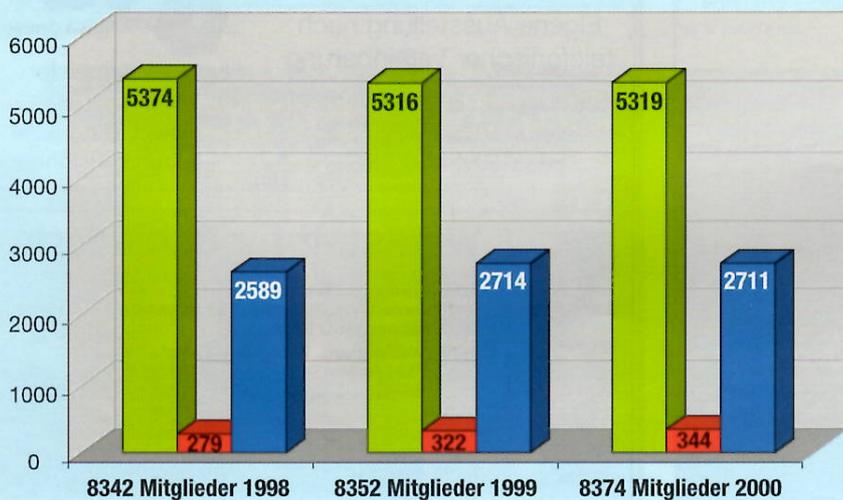
Tel. 09831/89 600 – Fax: 09831/612 363 - Email: VITANA@gmx.at - <http://www.vitana-schwingfeldtechnologie.de>

Einsatzstatistik • Lehrgänge

Einsätze 1996 – 2000



Feuerwehr-Mitglieder 1998 – 2000



	1998	1999	2000
Aktive	5374	5316	5319
Feuerwehr-Anwärter (12-18 Jahre)	279	322	344
Passive	2589	2714	2711

Lehrgänge an den Feuerweherschulen Statistik 2000

Lehrgang	Teilnehmer
Atemschutzgerätewart	2
Drehleitermaschinen	2
Fachberater Feuerwehrfunk	1
Fortbildung für Jugendwarte	1
Fortbildung für Atemschutzgerätewart	1
Fortbildung für besondere Führungsgrade – Hilfeinsatz	1
Gerätewart	1
Gruppenführer	15
Jugendwart – Teil 1 -	3
Leiter einer Feuerwehr	12
Stellvertretender Leiter einer Feuerwehr	2
Schiedsrichter	4
Technische Hilfeleistung, RW/LF 16	6
Vorbeugender Brandschutz	2
Zugführer	3
Zusatzausbildung – Träger von Chemikalienschutzanzügen	1
Hubschrauber Außenlastbehälter	2
Teilnehmer insgesamt	57

Feuerwehraktive besuchen FF-Erholungsheim in Bayerisch Gmain sehr zahlreich

149 Erwachsene und 26 Kinder aus dem Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen waren im Jahr 2000 im Feuerwehrerholungsheim zu Gast.



Reha & Beauty
Wellnessfarm

Praxis für Krankengymnastik
und Massage
Martin Kettler
Telefon 098 31/61 06 26

Kosmetik
Med. Fußpflege
Daniela Kettler
Telefon 098 31/61 06 24



AUS FUND GABE

Inhaber Erhard Kronester

Gruppen-, Städte-, Studien-, Geschäftsreisen,
Nurflüge, Hotels, Ferienwohnungen

Weltweite LAST-MINUTE-ANGEBOTE!
wie am Flughafen

Bahnhofstraße 33

91710 Gunzenhausen

☎ 0 98 31 / 6 7 17 0 Fax / 67 17 22

WITTELSBACHER HOTEL UND RESTAURANT Hof

Hotel und Restaurant · Wittelsbacher Hof

Friedrich-Ebert-Straße 21 · 91781 Weißenburg

Telefon 091 41/85 16-0 · Telefax 091 81/85 16-50 · Internet: <http://www.wittelsbacher-hof.de> · e-mail: info@wittelsbacher-hof.de

- Ihr starker und kompetenter Partner vor Ort
- Ideal für Familienfeiern von 5 bis 140 Personen
- Auf Wunsch kommen wir mit unserem Team auch zu Ihnen nach Hause
- ... wir bieten mehr!



Abbrucharbeiten
Pflasterarbeiten
Außenanlagen
Winterdienst

91710 Gunzenhausen
Ortsteil Frickenfelden
Zum Knollbruck 6

098 31/46 00
Telefax 8 98 40



Reiseagentur

BARTSCH

Urlaub erleben. Lottoannahmestelle

Brückenstraße 4 · 91785 Pleinfeld

Tel. (0 91 44) 9 49 06 · Fax 9 49 07 · E-Mail: Ilona.Bartsch@t-online.de



Pfofelder Weinstub'n
»Im alten Stall«

Familie Vogel

Hauptstraße 18 · 91738 Pfofeld · Tel. 098 34/97 82 23

Wir bieten Ihnen

- über 30 verschiedene Weine • rustikale Brotzeiten
Ihre Familienfeiern • und als Spezialität unser Winzerfondue

Öffnungszeiten: Freitag-Montag 19.00-23.00 (Winter)

Freitag-Montag 18.00-23.00 (Sommer) und nach Vereinbarung

Fliesen-, Treppen und Marmorverlegung aller Art
Ausführung sämtlicher Fliesen- und Natursteinarbeiten



Eigene Ausstellung nach
telefonischer Vereinbarung

Südring 23 · 91785 Pleinfeld
Telefon 091 44/92 78 36
Fax 091 44/92 78 37

Fliesenlegermeister
Klaus Flierer
Edwin Jungmeier
Albert Reislöhner



Werkstatt für Behinderte

der Lebenshilfe
Kreisvereinigung Weißenburg i. Bay. e.V.
Anerkannte Werkstatt nach § 57 SchwbG.
Zertifikat nach ISO 9001

91761 Weißenburg, Treuchtlinger Straße 18
Telefon 091 41/85 43-0, Telefax 091 41/85 43-50

Unser Fertigungsprogramm:

- Holzserienfertigung
- Bierzelklappgarnituren
- Montagearbeiten
- Verpackungsarbeiten
- Pulverbeschichtungen
- In Metallverarbeitung
Schutzgasschwellen
Pressen, Fräsen,
Stanzen, Bohren
- Kunststoffbeschichtungen

Haus- und Wohnungseigentümer

Wir bieten finanziellen Schutz:

- für Haus und Wohnung – zum Beispiel
bei Schäden durch Feuer, Leitungswasser,
Sturm und Hagel
- bei Haftpflichtansprüchen an Sie als Haus- und
Grundeigentümer, Öltankinhaber, Privatmann

Machen Sie Ihre Risiken zu unserem Risiko.

VER | **SICHER** | UNGS
KAMMER
BAYERN

Finanzgruppe

Bayerische Landesbrandversicherung AG
Geschäftsstelle Ansbach

Endressstraße 33 · 91522 Ansbach

Tel. (09 81) 9 69 18-0 · Fax (09 81) 9 69 18-60

Internet: www.gs-ansbach.vkb.de



W.L. GORE & ASSOCIATES GMBH
UNTERNEHMENSBEREICH ELEKTRONIK

NORDRING 1
91785 PLEINFELD
TEL. 091 44/6 01-0
FAX 091 44/68 16
WWW.GORE.COM

Leben Sie Ihr Leben -

Wir unterstützen Sie dabei



Zuverlässig Et freundlich
im **SENIORENHOF**
PLEINFELD

Service-Wohnen mit
hausinterner Sozialstation
und Pflegebereich

Seniorenhof Pleinfeld ♦ Amselweg 4 ♦ 91785 Pleinfeld
Tel. 09144/ 96 10 100 ♦ Fax 09144/ 96 10 101
www.DiakonieNeuendettelsau.de



Ehrungen • Neue Vorstandschaft • Nachruf

FF Pleinfeld

Josef Berger, Kreisbrandrat, wurde zum Ehrenkommandanten der Pleinfelder Wehr ernannt. Er war 40 Jahre aktiv. Siegfried Heller, 25 Jahre aktiv. Alfred Kauth, 25 Jahre aktiv.



Foto von links: KJW Thomas Reichel, Erich Herzner, Uwe Groß (ausgezeichnet mit der silbernen Ehrennadel der Jugendfeuerwehr Bayern), KBR Josef Berger.



Foto von links: Landrat Georg Rosenbauer, KJW Thomas Reichel, Siegfried Heller, Bgm. Otto Feil, KBR Josef Berger, Kdt. Erich Herzner, Alfred Kauth, KBI Günter Ottmann.

FF Pappenheim

Am 13. 1. 2001 wurden drei Feuerwehrmänner der FF Pappenheim für 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst mit dem Feuerwehrzeichen in Silber ausgezeichnet. OLM Roland Dengler, Gerätewart Hartmut Krause und FW-Mann Gerd Hanke.



FF Langlau-Rehenbühl

Die Freiwillige Feuerwehr Langlau-Rehenbühl geht personell und ideell bestens gestärkt in ihr Jubiläumsjahr 2001.

Anlässlich einer Mitgliederversammlung mit vorgezogenen Neuwahlen der gesamten Vorstandschaft sowie der Führungskräfte zog 1. Vorstand Günter Gempel eine zufriedenstellende Bilanz der Arbeit in den zurückliegenden Jahren.



Vorstandschaft der FF Langlau-Rehenbühl mit 2. Vorstand Horst Laurer, 2. Kdt. Wolfgang Schaz, Schriftführer Martin Kehrstephan, 1. Vorstand Günter Gempel, 1. Kdt. Günther Hansel, Kassier Gerhard Gempel.



Geehrte Mitglieder, von links: 1. Vorstand Günter Gempel, 1. Bgm. Willi Renner, Armin Schärtel, Wolfgang Banmeister, Ehrenmitglied Friedrich Gerhäuser, Robert Reif, Alexander Brandstätter, Erwin Spanner und 1. Kdt. Günter Hansel.

Nachruf

Verehrte Trauergemeinde,
liebe Familie Wilhelm

Wir, die Feuerwehrführungskräfte des Landkreises Weißenburg/Gunzenhausen, trauern um unseren Feuerwehrkameraden Hermann Wilhelm.

Er war vom 1.1.1975 bis zu seinem 60. Geburtstag, also 14 Jahre Kreisbrandmeister im Brandkreis 4. Neun Feuerwehren waren ihm zugeordnet. Er betreute sie verantwortlich lange Jahre. Außerdem hat er unzählige Leistungsprüfungen als Schiedsrichter abgenommen. Besonders diese Aufgabe hat ihn voll gefordert und ihn im gesamten Landkreis bekannt gemacht. Er war immer ein korrekter Feuerwehrmann und bei den Kameraden beliebt. Durch sein berufliches Fachwissen war er mir immer eine große Hilfe. Er war mein Freund. Wir haben viele Abende, oft auch sehr lustige Abende, gemeinsam verbracht. Im Herbst letzten Jahres haben wir noch seinen 70. Gurtstag gefeiert. Er war so zuversichtlich, seine schwere Krankheit doch noch zu besiegen. Gott hat anders entschieden! Wir müssen Abschied nehmen.



KBR Josef Berger

Zum Ehrenkreuz in Gold für 25-jährige und 40-jährige aktive Dienstzeit in 2000



Feuerwehr	25 Jahre	40 Jahre
Absberg	6	5
Altenmühr	3	-
Biburg	2	3
Bubenheim	2	-
Burgsalach	4	2
Dettenheim	-	2
Dittenheim	3	-
Domhausen	3	-
Ellingen	4	-
Emetzheim	4	-
Ettenstatt	4	-
Gunzenhausen	17	9
Haundorf	9	1
Heidenheim	3	1
Höttingen	2	-
Hunsdorf	4	2
Kaltenbuch	4	-
Langenalthem	-	1
Mischelbach	2	-
Nennslingen	12	4
Ostheim	3	-
Pfraunfeld	6	-
Pleinfeld	5	-
Ramsberg	4	1
Rothenstein	-	10
Stirn	5	-
Suffersheim	4	-
Thalmannsfeld	8	-
Trendel	9	-
Walting	4	-
Weißenburg	1	-
Wengen	4	7
Wettelsheim	4	-
Windischhausen/ Heumödern	11	6
Gesamt	153	56

Feuerwehr	25 Jahre	40 Jahre
Absberg	6	5
Altenmühr	3	-
Biburg	2	3
Bubenheim	2	-
Burgsalach	4	2
Dettenheim	-	2
Dittenheim	3	-
Domhausen	3	-
Ellingen	4	-
Emetzheim	4	-
Ettenstatt	4	-
Gunzenhausen	17	9
Haundorf	9	1
Heidenheim	3	1
Höttingen	2	-
Hunsdorf	4	2
Kaltenbuch	4	-
Langenalthem	-	1
Mischelbach	2	-
Nennslingen	12	4
Ostheim	3	-
Pfraunfeld	6	-
Pleinfeld	5	-
Ramsberg	4	1
Rothenstein	-	10
Stirn	5	-
Suffersheim	4	-
Thalmannsfeld	8	-
Trendel	9	-
Walting	4	-
Weißenburg	1	-
Wengen	4	7
Wettelsheim	4	-
Windischhausen/ Heumödern	11	6
Gesamt	153	56

Jugend- Ehrenabz.	40 Jahre
T. Reichel KJFW	-
E. Herzner Kdt.	-
Uwe Groß LM	-
W. Reichert KBM	1
Gesamt	1

T. Reichel KJFW	1	-
E. Herzner Kdt.	1	-
Uwe Groß LM	1	-
W. Reichert KBM	-	1
Gesamt	3	1

Jürgen Zachmann neuer KBM des Brandkreises 4



Jürgen Zachmann, geb. 14. 5. 1974
Beruf: Installateur und Heizungsbau-
meister
Familienstand: ledig
in der Freiwilligen Feuerwehr seit
1989, Jugendwart der FF Ellingen
von 1990 bis 2000, stv. Zugführer
1. LZR seit 1997, Zugführer seit
1999. Seit Februar 2001 stv. Kom-
mandant der FF Ellingen. Seit
1. März 2001 KBM Brandkreis 4

Kreisfeuerwehrtag 2000 in Nennslingen

Vom 5. - 7.5.2000 feierte die FF Nennslingen unter Schirmherrschaft von Bürgermeister und Landratstellvertreter Karl Glossner, ihr 125-jähriges Gründungsjubiläum mit Fahnenweihe. Die Stützpunktwehr auf dem Jura eröffnete damit den Reigen einer Reihe von Jubiläen im vergangenen Jahr. Am Festsonntag, den 7. 5. 2000 fand gleichzeitig der Kreisfeuerwehrtag 2000 im Markt Nennslingen statt. Knapp 100 Gruppen, bestehend aus Feuerwehren des Landkreises Weißenburg-Gunzenhausen und des Nachbarlandkreises Roth sowie Vereinen und Kapellen bildeten einen eindrucksvollen Festzug durch die östlichste Gemeinde des Landkreises. Nicht zuletzt wegen der hochsommerlichen Temperaturen wird dieses Jubiläum bei den Gästen, vor allem aber bei der Jubelwehr in guter Erinnerung bleiben.



Zwei Feuerwehr-Oldtimer auf ihrer letzten gemeinsamen großen Fahrt

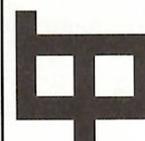


Die beiden Willi's kennen sich seit 30 Jahren und sind jetzt aus dem aktiven Feuerwehrdienst ausgeschieden. Die beiden Feuerwehrführungskräfte beteiligten sich an allen Lehrfahrten, die wir in unserem Landkreis durchgeführt haben. Unser Bild zeigt Willi Kleemann links und Willi Hübler rechts vor dem Hamburger Hafen.

Wir hoffen, dass sie noch recht oft bei uns sind.

Wir fertigen und liefern aus **Jura-Marmor**:

- **Bodenbeläge**
- **Stufen**
- **Fensterbänke**
- **Wand- und Bodenfliesen**
- **Terrassenbeläge**
- **Mauersteine**



Max Balz GmbH & Co.

Jura Marmorbrüche Marmorwerk
Kappel 1
91788 Pappenheim
Telefon: 091 43/83 51-0
Telefax: 091 43/83 51-21
E-mail: Max-Balz@t-online.de
Internet: www.Max-Balz.de



Mittelfränkische Bezirksfeuerwehr-Tagung in Gunzenhausen.

Einzigartige Aktion im Feuerlöschwesen

Die Gemeinde Pleinfeld hat für alle Feuerwehren in ihrem Bereich neue Tragkraftspritzen beschafft. Die Übergabe fand an der Mandlesmühle statt.



Kommandanten und Maschinisten der Feuerwehr Pleinfeld und von zehn Ortsteilwehren nahmen an der Mandlesmühle zwölf neue Pumpen in Empfang. Mit im Bild sind Vertreter des Gemeinderates, Kreisbrandrat Josef Berger, Bürgermeister Otto Feil und weitere Ehrengäste.

Meisterköche



Die Meisterköche bei der Arbeit.

Zu einem Einsatz besonderer Art zur Unterstützung der Berufsfeuerwehr Nürnberg rückten in den frühen Morgenstunden des 5. Mai 2000 der Weißenburger Jugendwart Franz-Peter Lössl und Kreisjugendwart Thomas Reichel, unterstützt von Gabi Jakuszeit, mit einem LF 16-TS und einer „Gulaschkanone“ aus. Anlässlich ihres 125-jährigen Jubiläums veranstaltete die Nürnberger Berufsfeuerwehr u. a. auch eine zweitägige Sternfahrt mit Feuerwehroldtimern. Zu deren Verpflegung begaben sich die Weißenburger Meisterköche zum Marktplatz von Erlangen, wo die Mittagstation der Sternfahrer geplant war. Mit Unterstützung der Nürnberger Kollegen war die Essensausgabe schnell aufgebaut und mit rauchendem Schlot und heißem Eintopf wartete man auf die Ankunft der Oldtimerbesetzungen. Nach der Essensausgabe war aber noch nicht Feierabend. Jetzt mußte noch das Abendessen in der Nürnberger Altstadt für die Teilnehmer vorbereitet werden. In der Nürnberger Feuerwache 1 wurde die Gulaschkanone mit Sauerkraut beladen und ab ging es zum Rathaus. Inzwischen war auch die Weißenburger Jugendgruppe zur Unterstützung eingetroffen. Am Abend freuten sich die teilweise aus dem Ausland angereisten Oldtimerfreunde über die gegrillten Bratwürste mit Sauerkraut. Dabei klappte das Zusammenwirken der Hand in Hand arbeitenden Kameraden der Berufsfeuerwehr und der freiwilligen Feuerwehr hervorragend und neue Freundschaften waren geschlossen.

KBM Thomas Reichel



Wahl des 2. Kommandanten Eduard Ott. Von links Peter Brandl, Eduard Ott, Klaus Denkfelder, Erich Liefländer.

Übersicht Kommandanten-Wechsel

Ort	B-Kr	Kommandant bisher	neuer Kommandant
Bechthal	3	Johann Stark	Ludwig Hofmeier
Ellingen	4	Harald Zachmann	Georg Morgott
Haardt	6	Hans Sachs	Harald Küchler
Holzingen	2	Karl Wenk	Willi Eckert
Igelsbach	8	Rainer Kehrstephan	Thomas Wiedmann
Nordstetten	5	Richard Menhorn	Günther Salzner
Treuchtlingen	6	Norbert Becker	Dieter Koop
Ursheim	9	Hans Zäh	Wolfgang Sülein
Weißenburg	2	Gerd Lehl	Klaus Knaupp
Windischhausen	6	Gotthard Lange	Klaus Spatz

Deutscher Feuerwehrtag in Augsburg

Als Teilnehmer beim Aktionstag der Jugendfeuerwehr Bayern im Rahmen des Deutschen Feuerwehrtages im Sommer 2000 repräsentierte Kreisbrandmeister Thomas Reichel mit seinen Helfern Gabi Jakuszeit und Daniel Motzet Mittelfranken und den Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen in der Augsburger Innenstadt.

Aus ganz Bayern nahmen Jugendgruppen daran teil, wobei jeder eine eigene Aktion durchführte. Von einer Showbühne bis hin zum Seifenkistenrennen gab es viel Aktion und Spaß. Wir führten ein Feuerwehr-Quiz für Kinder durch, welches sich überraschend guter Resonanz erfreute. Alle Kinder waren mit Freude dabei und fieberten um die besten Ergebnisse. Unter allen Teilnehmern wurde ein Erlebnistag im Neuen Fränkischen Seenland verlost. Leider konnte dieser aus organisatorischen Gründen noch nicht durchgeführt werden; dies ist jedoch für Sommer / Herbst 2001 geplant.

Daneben wurden die Kinder noch mit Videofilmen von Fireman Sam – einer Puppe als englischer Feuerwehrmann – und seinen Abenteuern unterhalten.

Unser insgesamt 18 qm großer Stand war stets umlagert. Unser Maskottchen, der lebensgroße Playmobil-Feuerwehrmann, war ein beliebtes Objekt für Fotografen und kann jetzt sogar in dem offiziellen Videofilm über den Deutschen Feuerwehrtag bewundert werden.

KBM Thomas Reichel





Norbert Gerstner

Atemschutzausbildung

Vom Zimmerbrand bis zum Großbrand im Industriebereich sind Fachwissen und Einsatzkraft gefordert. Deshalb gilt bei der Feuerwehr mehr denn je: „Wer helfen will – muss zunächst erst einmal lernen zu helfen!“

Deshalb werden im Landkreis neben anderen Ausbildungen auch Lehrgänge für Atemschutzgeräteträger angeboten, die von den Feuerwehren auch intensiv genutzt werden, um ihre erforderliche Anzahl an Atemschutzgeräteträgern erhalten zu können.

Neben der schulischen und beruflichen Ausbildung ist für Feuerwehrdienstleistende auch die Aus- und Fortbildung insbesondere als Atemschutzgeräteträger-

ger- und trägerinnen ganz besonders wichtig. Denn der Erfolg eines Feuerwehreinsatzes hängt nicht nur von der Fahrzeug- und Geräteausstattung ab, sondern ganz wesentlich vom Können der Führung und der Mannschaft.

In der Atemschutzübungsstrecke des Landkreises Weißenburg-Gunzenhausen in Pleinfeld werden jährlich ca. 50 Feuerwehrleute zu Atemschutzgeräteträgern ausgebildet. Darüber hinaus muss jeder ausgebildete Geräteträger einmal jährlich in der Atemschutzübungsstrecke eine Einsatzübung absolvieren, um seine Einsatzbereitschaft nachweisen zu können. Das hinter der gesamten Ausbildung ein durchdachtes

Konzept steht, dass zeigt einmal mehr die hohe Zahl an erfolgreich abgeschlossenen Einsätzen. Zur Ausbildung auf örtlicher Ebene gehören immer wieder Übungen am Standort mit den eigenen Atemschutzgeräten. Die auf Landkreisebene angebotenen Aus- und Fortbildungsveranstaltungen ermöglichen den Feuerwehren eine weiterführende Schulung ihres Personals. Dies alles geschieht freiwillig und ehrenamtlich und zusätzlich zum Einsatzdienst und der Gerätepflege, zum Wohle und Schutz der Allgemeinheit.

Norbert Gerstner
KBM und Atemschutzlehrer



Erstausbildung am 19.2.2000.



Atemschutz-Erstausbildung am 25.11.2000.

HÖLZ
Und Deine Welt hat wieder ein Gesicht.

Sägewerk **Christ**
LAUTERBRUNNMÜHLE



Der preisgünstige Partner für:
**Lohnschnitt · Listenschnitt
Bretter, Latten, usw.**

Rudolf Christ · Lauterbrunnmühle
91792 Ellingen/Bay.
Tel. 0 91 44/4 30

HEIZUNG · SANITÄR · SOLAR
Wolfgang Herrmann – Heizungsbaumeister



Weinbergstr. 28 · 91792 Ellingen
Tel. 091 41/9 27 95 · Fax 92 28 96 · Handy 01 70/3 23 27 95



Die A-Klasse von Mercedes-Benz

Serienmäßig mit

- Fahrer-, Beifahrer-, Sidebags
- elektr. Stabilitätsprogramm
- Antiblockiersystem
- Fondsitze geteilt, umklappbar, entn.
- Zentralverriegelung
- Fensterheber elektr. 2-fach vorn

und vielem mehr

Preis ab DM 31.726,-

Vereinbaren Sie einen Termin zur Probefahrt.



Mercedes-Benz

WÜST
AUTOHAUS **WEIGAND**
FAHRSPASS & QUALITÄT

Mercedes-Benz-Vertreter der
DaimlerChrysler AG

Weißenburg	Tel. 091 41/97 90
Gunzenhausen	Tel. 098 31/6 73 70
Eichstätt	Tel. 084 21/9 70 20
Hilpoltstein	Tel. 091 74/4 79 20
Dinkelsbühl	Tel. 098 51/5 72 80



Heiner Ramsteck



Hartmut Seibold

10 Jahre Feuerwehr-Truppmannausbildung auf Landkreisebene

Das Jahr 2001 wurde von den Vereinigten Nationen zum Jahr der Freiwilligkeit ausgerufen. In diesem Jahr begeht eine kleine Ausbildungsgruppe der Freiwilligen Feuerwehren des Landkreises Weißenburg-Gunzenhausen ihr 10-jähriges Bestehen.

Dies ist ein Grund zur Freude, Rückschau und Dankbarkeit. Freude deshalb, weil es gelungen ist in dieser Zeit sehr vielen jungen Menschen, Grundlagen des Feuerwehrdienstes in Theorie und Praxis zu vermitteln. Wenn sich in unserer schnelllebigen und egoistischen Zeit, junge Menschen zum freiwilligen Dienst in unserer Organisation bereit finden so sollte es uns älteren eine Pflicht sein, unser Fachwissen und unsere Erfahrung an diese weiterzugeben. Zurückschauen will ich auf den Beginn dieser Ausbildungen. Im Jahr 1990 stellte die damalige Feuerwehrführung unter Kreisbrandrat Karl Rummel die Aufgabe eine Ausbildung nach FWDV 2 – Feuerwehrgrundausbildung zum Truppmann, im Landkreis zu installieren. Hierzu wurden die beiden Kreisbrandmeister Werner Kastner und Heinrich Ramsteck bestimmt.

Unter Federführung des damaligen Kreisbrandinspektors Josef Berger wurden verschiedene Modelle durchgesprochen, dabei wurden auch Ausbildungsbeispiele aus den Nachbarlandkreisen Roth und Lauf angesehen. Mit verschiedenen Referenten, welche größtenteils auch heute noch tätig sind, wurde die jetzige Form mit ca. 48 Stunden verteilt auf sechs Abende und drei Samstag ganztägig festgelegt.

Im Jahr 1991 legten die beiden KBM Kastner und Ramsteck ihre vorgeschriebenen Lehrgänge ab, und am 25. Januar desselben Jahres wurde der sogenannte Pilotlehrgang mit 17 Teilnehmern gestartet.

Wenn man bedenkt, daß seit dieser Zeit und bis zum Ende dieser Lehrgangsperiode im März 2001 ca. 1100 junge Feuerwehrfrauen und -männer diese 28



Truppmannausbildung bei der FF Ellingen.

Ausbildungen durchlaufen haben, so ist dies wahrlich ein Grund etwas stolz zu sein. Es ist aber auch ein Grund Dank abzustatten an alle die bisher und hoffentlich auch weiterhin mit großem Engagement und unentgeltlich hier tätig waren, denn wenn man bedenkt, daß ca. 250 Stunden geleistet werden um einen Lehrgang abzuhalten, kann man erimmen was hier geleistet wurde. Mein Dank gilt daher:

Der Führung der Feuerwehren Ehren-KBR K. Rummel, KBR J. Berger, KBI i. R. H. Bauer, KBI G. Ottmann und KBI W. Kastner, den Referenten KBM i. R. A. Beil, Kdt. N. Becker, LM F. P. Lössl, den SBI i. R. H. Jaschke, R. Prager, SBI K. Knaupp, SBM A. Jäger, KBM G. Lehl, KBM T. Reichel, KBM M. Kummerer, KBM H. Seibold, KBM N. Gerstner, Kdt. G. Stern, KBM H. Zachmann, KBM E. Liefländer, KBM H. Denkfelder, HLM P. Kränzlein, KBM R. Kahn (verst. 1995), KBM E. Reutelhuber, Kdt. i. R. A. Kauth, Kdt. E. Herzner, allen Kommandanten,

Gerätewarten, Maschinisten und Mannschaften der Feuerwehren in deren Gerätehäusern wir Unterricht und Ausbildungen abgehalten haben.

Bedanken möchte ich mich desweiteren bei den Herren Ehrentreich und Eichinger vom Landratsamt für die Unterstützung im administrativen und logistischen Bereich.

Ein besonderer Dank gilt meinem Mitstreiter KBI Werner Kastner der bis zu seiner Ernennung zum Kreisbrandinspektor im Herbst 1999 maßgeblich an der Entwicklung dieser Lehrgänge beteiligt war und ich hoffe, daß sich diese Zusammenarbeit mit seinem Nachfolger KBM H. Seibold genauso harmonisch fortsetzt.

Ein Dank gilt natürlich auch allen Ehefrauen, Lebensgefährtinnen und Freundinnen aller Beteiligten, die ihre Männer während dieser Zeit sehr viele Stunden entbehren mussten.

H. Ramsteck KBM
J. Berger, KBR

TAXI - Fischer
Verkehrsunternehmen

091 41/30 00

Kranken- und Dialysefahrten
Flughafentransfer
Eil- und Kleintransporte
Kleinbus

Inh. Bernd Fischer
Augustinergasse 8 · 91781 Weißenburg
Telefax 09141/84751



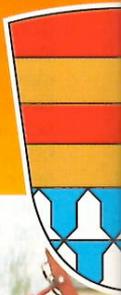
Anke Schmidt

Häusliche Kranken- und
Altenpflege
Privat und alle Kassen

Augustinergasse 8
91781 Weißenburg
Telefon 09141/4437
Fax 09141/4438

EINSATZ

im Landkreis Weißenburg



Motorsägenlehrgang der FF Pleinfeld mit 31 Teilnehmern



Scheunenbrand in Langenaltheim:
FF Langenaltheim,
FF Büttelsbronn,
FF Pappenheim und
FF Treuchtlingen im Einsatz



Verkehrsunfall zwischen Ettenstatt und
Wöllmetzhofen – zwei Personen verletzt,
FF Weißenburg und FF Ellingen im Einsatz



Autobrand
in Schlungenhof

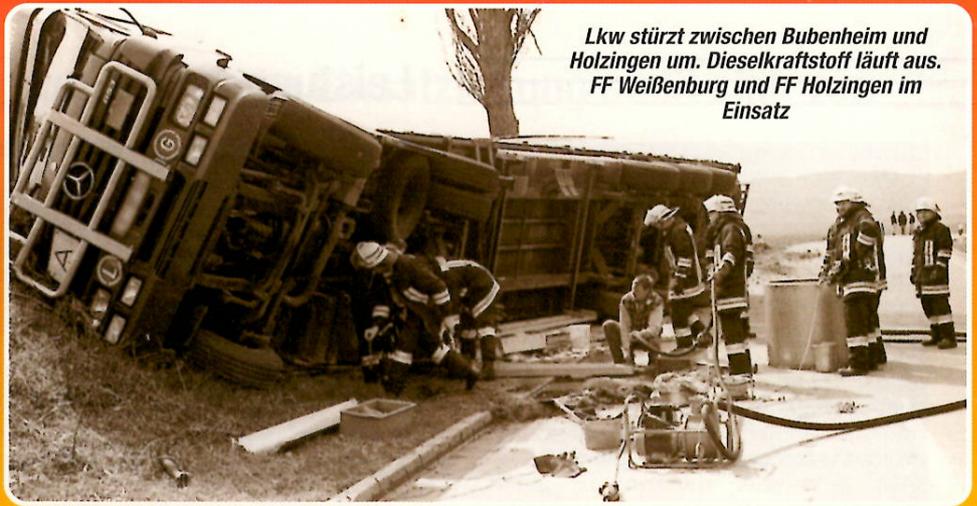


Scheunenbrand in Pfofeld –
Im Einsatz waren: die Drehleiter
der FF Gunzenhausen, die FF Dornhausen,
FF Theilenhofen, FF Lanlau-Rehenbühl,
FF Thannhausen, FF Absberg und die
FF Gräfensteinberg

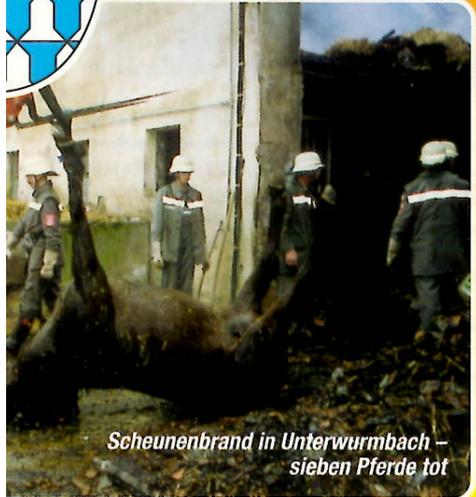


ATZE

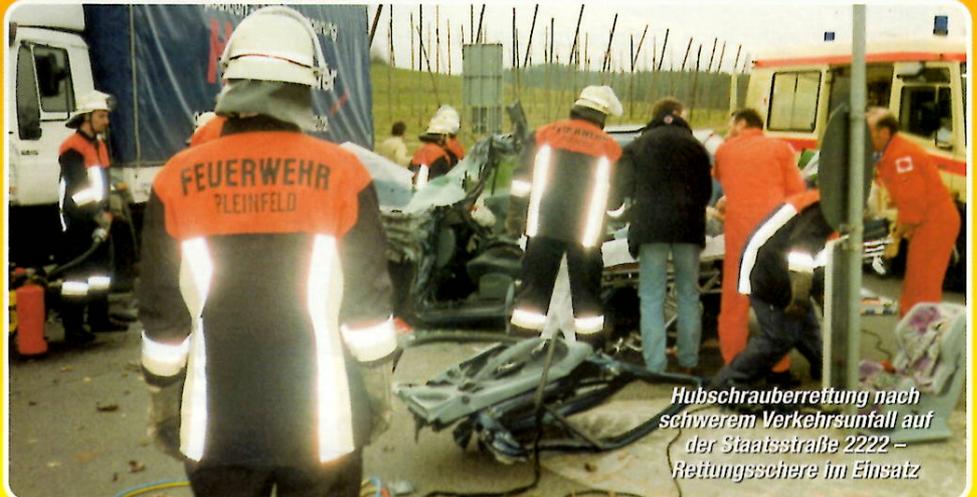
burg-Gunzenhausen



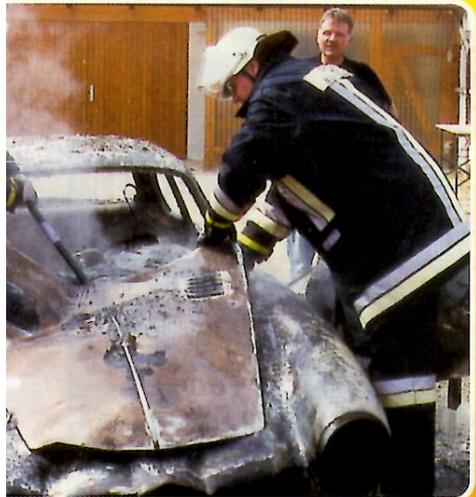
Lkw stürzt zwischen Bubenheim und Holzigen um. Dieselkraftstoff läuft aus. FF Weißenburg und FF Holzigen im Einsatz



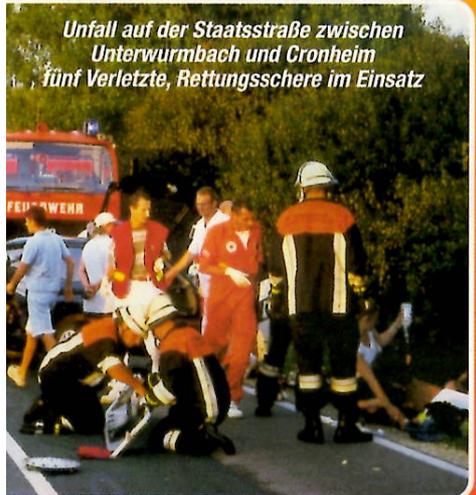
Scheunenbrand in Unterwurbach – sieben Pferde tot



Hubschrauberrettung nach schwerem Verkehrsunfall auf der Staatsstraße 2222 – Rettungsschere im Einsatz



Verkehrsunfall auf der Staatsstraße 2222 an der Kreuzung Ramsberg – Fahrer mit Rettungsschere befreit – Hubschraubertransport ins Krankenhaus



Unfall auf der Staatsstraße zwischen Unterwurbach und Cronheim fünf Verletzte, Rettungsschere im Einsatz



Verkehrsunfall auf der B 2, Abfahrt Heideck, eingeklemmte Fahrerin mit Rettungsschere befreit

Leistungsprüfung

Nachdem zum 1. 1. 2001 auch im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen die neuen Richtlinien für die Leistungsprüfung Löscheinsatz in Kraft getreten sind, möchte ich zum Beginn der neuen Leistungsprüfungssaison die Neuerungen nochmals kurz ansprechen.

Nachdem die Stufe 3/1 entfällt gibt es jetzt nur noch die Stufen 1 – 6.

Jeder Kommandant bestätigt mit seiner Unterschrift auf der Niederschrift das die Teilnehmer die vorgeschriebenen Voraussetzungen erfüllt haben.

Alle Teilnehmer müssen 16 Jahre, Gruppenführer und Maschinist 18 Jahre alt sein.

Jede abzunehmende Gruppe hat einheitliche Schutzkleidung zu tragen, Ausnahme Jugendschutzanzug.

Knoten und Stiche werden nach Zeit abgenommen wobei nur noch 1 Versuch zulässig ist.

Zusatzaufgaben

Stufe 3 Gerätekunde

Stufe 4 Erste Hilfe

Stufe 5 Erkennen von Gefahrgut und Hinweiszeichen

Stufe 6 Beantworten von Testfragen

Beim Löscheinsatz werden zum Angriffstrupp und Wassertrupp je 2 C



Längen und zum Schlauchtrupp 1 C Länge verlegt.

Unsaubere Einsatzfahrzeuge werden mit zwei Fehlerpunkten belegt.

Abnahmetermine mit KBM Zachmann und Reutelhuber absprechen.

Vollständig ausgefüllte Niederschriften und die Besitzezeugnisse bitte zwei Wochen vor Abnahmetermin an KBM Zachmann und KBM Reutelhuber.

Sommer macht Lust - Mähen mit SABO macht Laune!



Beratung, Verkauf und Service bei Ihrem SABO-Fachhändler:

S. Landtechnik GmbH

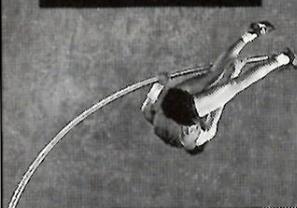
Lehenwiesenweg 86

91781 Weißenburg

Tel. 0 91 41/20 22 - 20 23

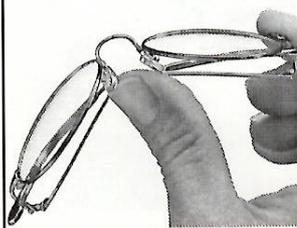
SABO 2001

DAS PRINZIP



DIE BRILLE

TITANflex®
Superflexibel durch Formgedächtnis



ESCHENBACH
Innovation vor Augen

Bei Ihrem Augenoptiker

Brillen Dernerth



[Kontaktlinsen]

Marktplatz 6 · 91710 Gunzenhausen
Tel. 0 98 31/35 09 · Fax 8 07 23

MANDY - JEANS

• Jeans und was dazugehört •

Treuchtlingen · Kanalstraße 3
Tel. 0 91 42/16 66

Textilpflege **Röhler**

REINIGUNG - WÄSCHEREI

Marktplatz 34
91710 Gunzenhausen
Tel. 0 98 31/45 79

MOTOR-RAD-PARK
Gunzenhausen
... auf über 2000 m²!

Verkauf · Service · Verleih

Unsere Öffnungszeiten: Montag-Freitag 9-19 Uhr und Samstag 9-15 Uhr

Nürnberger Straße 56 · 91710 Gunzenhausen
Tel.-Fahrrad (0 98 31) 61 16 16 · Tel.-Motorrad: 61 16 17 · Fax 61 16 18

Die Unterstützungsgruppe Örtliche Einsatzleitung stellt sich vor:



Diese Einheit besteht derzeit aus 14 Helfern, von denen zwölf vom Wehrdienst freigestellt sind. Standort der Einheit ist Schlungenhof bei Gunzenhausen.

Folgende Aufgaben werden von der UG-ÖEL wahrgenommen:

- Einrichten der Örtlichen Einsatzleitung und Kennzeichnung ihres Standorts;
- Information der Führungsgruppe Katastrophenschutz – FÜGK - über Standort und Kommunikationsverbindungen;
- Herstellung, Aufrechterhaltung und ggf. Betreibung der Kommunikationsverbindungen zur Katastrophenschutzbehörde, den eingesetzten Kräften und sonstigen Dienststellen und Einrichtungen.

Je nach Lage werden auf Weisung des Örtlichen Einsatzleiters folgende Aufgaben zusätzlich übernommen:

- Unterstützung des Örtlichen Einsatzleiters bei der Erkundung der Lage;
- Unterstützung des Örtlichen Einsatzleiters bei der Einsatzplanung;
- Unterstützung des Örtlichen Einsatzleiters bei der Koordinierung und Überwachung aller im Katastrophengebiet eingesetzten Kräfte;



- Führen der Lagekarte;
 - Führen des Einsatztagebuchs.
- Der Unterstützungsgruppe steht zur Bewältigung ihrer Aufgaben ein in Eigenleistung zum Einsatzleitwagen (ELW 2) ausgebauter LKW zur Verfügung. Das Fahrzeug wurde dem Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen vom Bayer. Staatsministerium des Innern kostenlos im Rahmen eines Überlassungsvertrages mit folgender Ausstattung übergeben (aus diesem Grund ist das Fahrzeug polizeigrün lackiert). Im Aufbau des Lkw ist neben drei voneinander unabhängigen Funkverkehrskreisen im 4m-Band und einem Gerät im 2m-Band auch eine Funktelefonanlage für das D1-Netz eingebaut.

Ausstattung des ELW 2 (Florian Weißenburg-Land 12/1)

Funkausstattung:

- 3 x 4m-Band-Funkgerät
- 1 x 2m-Band-Funkgerät (stationär eingebaut)
- 4 x 2m-Band-Handsprechfunkgeräte

Telefonanlage:

- 2 x Mobilfunknetz D1 (je eine separate Rufnummer für Telefon, Fax und Datenübertragung per PC)
- 1 x Mobilfunknetz D2 (eingebaut in Kommunikationskoffer)
- 3 x Außenanschluß für Einspeisung vom Festnetz der Telekom
- 2 x Nebenstellenanlage 1/4
- 1 x Telefaxgerät

Computerausstattung:

- 1 x stationär eingebauter PC
 - BASIS-Datenbank
 - Gefahrgutdatenbanken (Resy 2000, TUIS, CHEMIS)
 - Topographische Karte
 - Routefinder
 - MS-Office
- 1 x Laptop (integriert im Kommunikationskoffer)

Sonstiges:

- Kopiergerät
- Diverses Fernmeldematerial
- Unabhängige Stromversorgung über 24 V-Bordnetz
- Kartenmaterial

KARL MEYER BUCH & PAPIER
INH. MATHIAS MEYER

ROSENSTRASSE 11
AN DER ANDREASKIRCHE
91781 WEISSENBURG

FON: 09141-2177 FAX: 09141-73197

TREFFPUNKT FÜR KULTUR UND INFORMATION



HOTEL KRONE

Gastlichkeit u. Tradition im Familienbetrieb, neugestalteter Biergarten, fränkische Küche, preiswerte Komfortgästezimmer, eigene Parkplätze. Räumlichkeiten bestens geeignet für Familienfeiern, Bus- und Fahrrad-Touristen.

Fam. Hennig · Nürnberger Straße 7 · 91710 Gunzenhausen
Tel. (09831) 3608 · Fax (09831) 50127

Blumenhaus & Gärtnerei Strauß

Nürnberger Straße 39a · 91781 Weißenburg
Telefon 09141/3307 · Fax 09141/73737

www.blumenstrauss.com
E-mail: info@blumenstrauss.com

Wir bedanken uns bei den Inserenten, die wesentlich zur Herstellung dieser Broschüre beigetragen haben.

Bitte berücksichtigen Sie diese Firmen bei Ihren Einkäufen und Unternehmungen.

KFV Weißenburg

Wenden Sie sich im Trauerfall vertrauensvoll an mich.

Heidmarie Bauer

BESTATTUNGSINSTITUT HEIDEMARIE BAUER

Erd- und Feuerbestattung – Seebestattung

91710 GUNZENHAUSEN · AUWEG 8
(gegenüber Blumen-Distler)

Telefon 098 31/671 20




SIEBAUER'S SÜSSE · ECKE · WEINLÄDLÉ

Tagescafe & Tees aus aller Welt
Geschenkkörbe – Wein – Sekt – Spirituosen
Essig – Trüffelbar – Pralinen – Präsente

Tägliche Weinproben für unsere Gäste und Kunden

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihre Süße-Ecke Team

91710 Gunzenhausen
Marktplatz 26 a
„Zur Promenade“
Tel./Fax: 0 98 31/61 24 23



... und übrigens:
bei uns bekommen Sie alles,
was Sie schon immer über's
fränkische Seenland wissen
wollten!

GLASER

Büromaschinen, Computer
Büro- und Schulbedarf
Büromöbel, Buchhandlung

Mo-Fr 8-18 · Sa 8-13 Uhr
Weißenburger Strasse 6
91710 Gunzenhausen



Fischer Designer-Torten für jeden Anlaß die richtige Torte



Wir Bäcker für alle Fälle!
Henselstraße 17
91710 Gunzenhausen
Telefon 098 31/24 79
Filiale: Marktplatz 30
Telefon 098 31/61 31 90

STADTHALLE GUNZENHAUSEN

- Konzert- und Theaterprogramm
- Konferenz- und Tagungsräume
- großer und kleiner Saal
- Restaurant mit Sonnenterrasse
- angegliedertes „Parkhotel“
- zwei Bundeskegelbahnen
- Großparkplatz (Busse)



Info: Kulturamt · Marktplatz 23 · 91710 Gunzenhausen
Tel. 098 31/508-109 · Fax 508-179 · E-Mail: stadt-gunzenhausen@gunnet.de

Stahl-Metall-Torbau

METALLBAU FEUCHT
in Gunzenhausen GmbH

Alu- Fenster und Wintergärten
Brandschutz-Verglasungen und Türen

Tachauer Straße 3 · 91710 Gunzenhausen
Tel. 098 31/36 56 · Fax 83 86 · www.metallbau-feucht.de

SPENGLERARBEITEN DDH
NEUEINDECKUNGEN
UMDECKUNGEN
FLACHDÄCHER
REPARATUREN
BLITZSCHUTZ
GERÜSTBAU

Der Partner für Ihr Dach

R+S
BEDACHUNGEN GmbH

Tel. + Fax 098 31/888 07
<http://www.delmfr/R+S.BEDACHUNGEN>



Edersfelder Straße 29
91710 Gunzenhausen-Unterwurbach

Ausgezeichnete Fonds

Zweimal Platz 1

Platz 1: 2000: BWK-Dividenden-Strategie Euro. Bester Aktienfonds mit Schwerpunkt Euroland im Jahresvergleich.

Platz 1: 1999: BWK Württembergischer Internationaler Rentenfonds. Bester Internationaler Rentenfonds im Jahresvergleich.

Informationen erhalten Sie bei der Baden-Württembergischen Kapitalanlagegesellschaft, 70178 Stuttgart oder bei uns:

Versicherungsbüro G. Pfeifer
Kirchenstr. 23-25 · 91710 Gunzenhausen · Tel. 098 31/6 13 91 90



Württembergische
DER FELS IN DER BRANDUNG

Ein Unternehmen der Wüstenrot & Württembergische AG

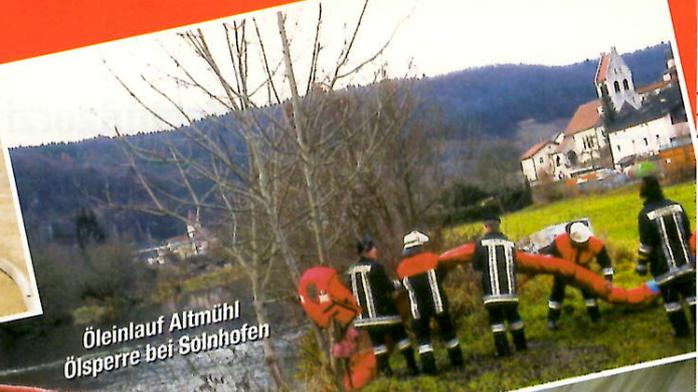


BENZ
Mediengestaltung

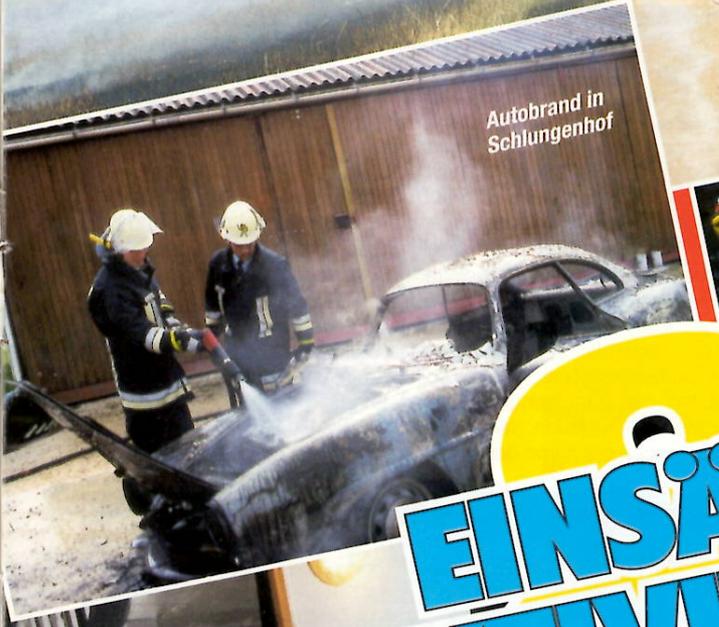
„Laß die Sonne rein!“
Wir gestalten und realisieren für Sie
Drucksachen, Geschäftspapiere und Online-Medien.

Gunzenhausen, Tel (0 98 31) 61 31 10, info@benz-weltweit.de

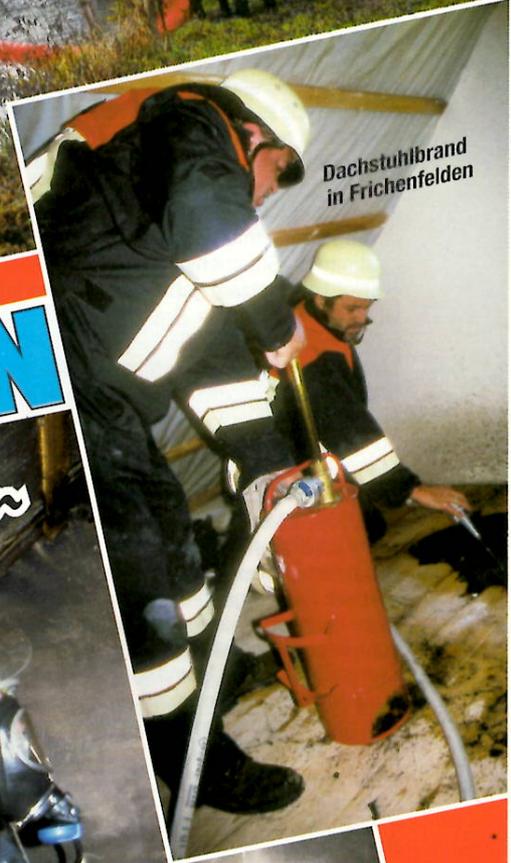
Getreidefeldbrand
ca. 30.000 qm
bei Laubenzedel



Öleinlauf Altmühl
Ölsperre bei Solnhofen



Autobrand in
Schlungenhof



Dachstuhlbrand
in Frichtenfelden

EINSÄTZE AKTIVITÄTEN

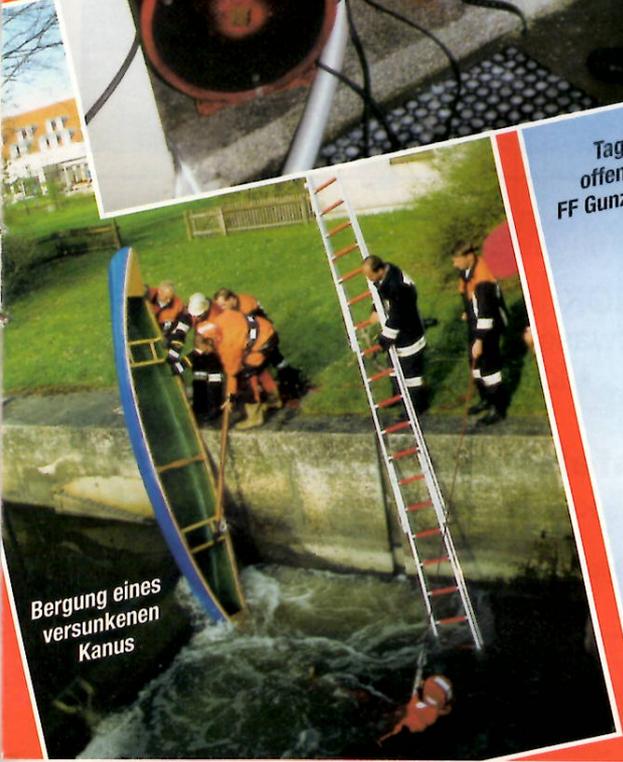
der FF Gunzenhausen



Kellerbrand
in der Schillerstraße
in Gunzenhausen



Wohnhausbrand
im Fliederweg,
Gunzenhausen –
Nachbargebäude
akut bedroht...



Bergung eines
versunkenen
Kanus

Tag der
offenen Tür
FF Gunzenhausen



Küchenbrand
in der Leibnitzstraße
in Gunzenhausen



Brandschutzerziehung bei der FF Pleinfeld

Pro Jahr sind in der Bundesrepublik Deutschland ca. 600 Brandtote, davon ca. 200 Kinder und tausende Brandverletzte zu beklagen. Über 30% aller Brandstiftungen werden nach einer Statistik des Bundeskriminalamtes von Kindern und Jugendlichen begangen. Längst ist klar: Schlichte Verbote und Warnungen zum Umgang mit Feuer reichen nicht. Es muß unser aller Ziel sein, die Brandschutzerziehung stärker in das Bewußtsein der Kinder und Jugendlichen, aber auch der Erwachsenen zu rücken.

Aber was versteht man unter Brandschutzerziehung?

Der Begriff „Brandschutzerziehung“ wird unterteilt in zwei Teilbegriffe:

1. Brandschutz: Umfaßt alle vorbeugenden und abwehrenden Maßnahmen gegen Brandgefahren (Brandverhütung und Verhinderung der Brandentstehung, Verhinderung der Brandausbreitung, Brandbekämpfung)
2. Erziehung: Der Begriff richtet sich auf die Annahme bzw. Veränderung bestimmter Verhaltensweisen, die der Bewältigung von bestimmten Situationen dient.

(Notruf absetzen, richtiges Verhalten im Brandfall usw.)

Um eine vernünftige Brandschutzerziehung überhaupt durchführen zu können, benötigt die Feuerwehr Fachleute aus ihren Wehren und passendes Lehr- und Vorführmaterial. Für diese Feuerwehrangehörigen bietet die Staatliche Feuerweherschule Würzburg Lehrgänge an. Der Landesfeuerwehrverband Bayern hat ein Brandschutzerziehungskonzept mit einer Vielzahl pädagogisch begleitender Lern- und Maßnahmenvorschläge für die Bereiche Elternhaus, Kindergarten und Grundschule erarbeitet.

Die Materialien und Ausbildungsunterlagen zur Brandschutzerziehung sind in einem vom LFV Bayern zusammengestellten „Brandschutzerziehungs-Koffer“ zusammengestellt.

Von der Freiwilligen Feuerwehr Pleinfeld war im Mai 2000 ein Feuerwehrmann auf diesem Lehrgang und hat die fachliche Qualifikation zum Brandschutzerzieher erhalten. Auch der Materialkoffer, der zur Durchführung der Brandschutzerziehung benötigt wird, wurde Anfang Juni 2000 angeschafft.

Bei der Freiwilligen Feuerwehr Pleinfeld wurde im Schuljahr 2000/2001 mit fünf Klassen der Grundschule Pleinfeld die Brandschutzerziehung erstmalig durchgeführt. Dazu wurde folgendes Konzept erarbeitet und angewandt:

1. Vorbereitung der Lehrkräfte auf den Besuch bei der Feuerwehr Pleinfeld
2. Organisation der Feuerwehr auf Landkreis- und Gemeindeebene
3. Geschichte des Feuerwehrwesens allgemein
4. Geschichte der Feuerwehr Pleinfeld
5. Besichtigung der Fahrzeuge und des Gerätehauses mit Atemschutz-Zentrum



Produkte aus Sicherheitsglas

- Duschkabinen • Türen + Türanlagen • Lichtausschnitte
- Glasmöbel + Vitrinen • Spiegel + Badmöbel

Glas-Handel
+ Montage
Freie Handelsvertretung

glasmac
Creationen in Glas GmbH

Büro & Ausstellungsraum: Seilergasse 5 • 91785 Pleinfeld
Tel. 091 44/85 17 • Fax 091 44/85 18 • eMail: creation-in-glas@t-online.de

6. Verhaltensregeln im Brandfall (Schulräumung, Wohnungsbrand)
7. Notrufabsetzung (Erklärung, üben mit der BSE-Telefonanlage)
8. Eigene Fragen und Verabschiedung der Klasse

Dieses Konzept ist bei den Lehrkräften und Schülern gut angekommen. Es wird deshalb von der FF Pleinfeld beibehalten und in den nächsten Jahren noch verbessert. Damit die Zusammenarbeit zwischen der Feuerwehr und den Schulen bzw. Kindergärten in Zukunft noch besser klappt, wird nach Beginn des neuen Schuljahres 2001/2002 eine Informationsveranstaltung für die Lehrkräfte und Kindergarten-Erzieher bei der FF Pleinfeld abgehalten werden. Hierbei kann auch ein gemeinsames Konzept (Schule bzw. Kindergarten und Feuerwehr) entwickelt und diskutiert werden. Wünschenswert wäre eine enge Zusammenarbeit zwischen den Pleinfelder Schulen oder Kindergärten und der Pleinfelder Feuerwehr bei der Brandschutzerziehung. Dabei sollten bereits in der Schule gewisse Themen der Brandschutzerziehung angesprochen und unterrichtet werden. Die weiteren und praktischen Teile der Brandschutzerziehung werden dann von der örtlichen Feuerwehr bewerkstelligt.

Bei den von Kindern verursachten Bränden (Tatverdacht) handelt es sich um

- ca. 60 % vorsätzliche Brandstiftungen und
- ca. 40 % fahrlässige Brandstiftungen.

Auf die Frage warum sie gezündelt haben antworten die Kinder Jugendlichen wie folgt:

- 38% aus Interesse wie es brennt
- 25% aus Langweile
- 15% aus Zorn oder Wut
- 22% machten keine Angaben

Hohe Schäden:

- Die Zahl der jährlichen Brandopfer steigt in der Bundesrepublik weiter an.
- 200 tote Kinder (zum Vergleich: Im Straßenverkehr kamen 1998, 314 Kinder ums Leben) und mehr als
- 6.000 Brandverletzte jährlich, sprechen eine deutliche Sprache!

Ferner steigen nach Statistiken der Brandversicherer die Brandschäden in den letzten 10 Jahren

- von rund 3.000.000.000 (3 Milliarden) DM
- auf über 6.000.000.000 (6 Milliarden) DM pro Jahr an.

In Bayern wurden 1997 alleine von der Versicherungskammer bei 30.717 Schadensfälle 418,33 Millionen DM bezahlt. Aus diesen Zahlen ergibt sich die logische Schlussfolgerung, dass hier deutlich gegengesteuert werden muss.



Pleinfelder Quarzsand

HYDROKLASSIERTE QUARZSANDE

- gewaschen und feuergetrocknet •
- lose oder abgepackt •

Pleinfelder Quarzsand GmbH

Kirchenstraße 3 · Postfach 1145
91785 Pleinfeld
Telefon Werk u. Verkauf (091 72) 71 71
Telefon Büro (091 44) 2 50

Entstehung des Feuerwehr- und Gemeinschaftshauses Unterasbach

Am 30.09.2000 wurde das Feuerwehrhaus Unterasbach in festlichem Rahmen und im Beisein vieler Ehrengäste eingeweiht und seiner Bestimmung übergeben.

Ein Stück Gemeinschaftsarbeit wurde somit in nur 20 Monaten erfolgreich beendet.

Für dieses Bauvorhaben wurden bereits 1996 die Weichen gestellt und es bedurfte dazu neuer Anschauungen und Einsichten:

- Die Stadtteilgruppe Unterasbach hatte den dringenden Wunsch, wieder eine selbständige Feuerwehr zu sein. (Die FF Unterasbach hatte sich nämlich 1971 auf eigenen Wunsch der FF Gunzenhausen angeschlossen und war seitdem nicht mehr selbständig.)
- Der amtierende 1. Bürgermeister Gerhard Trautner sowie der derzeitige Stadtrat der Stadt Gunzenhausen rückten von früheren Anschauungen ab, die die Zentralisierung der Feuerwehren auf weniger Standorte vorsah. Man war vielmehr der Meinung, die Ortsteilfeuerwehren aufrecht zu erhalten und finanzielle Mittel in die kleinen Feuerwehrhäuser und deren Ausstattung zu investieren.

Schon im Vorfeld der Baumaßnahme war von Seiten der ehemaligen Ortsteilgruppe Unterasbach viel Arbeit nötig: Mitglieder für die neue, selbständige Feuerwehr mußten geworben werden um die vorgeschriebene Mindeststärke zu erreichen, ein 1. und 2. Kommandant mußten gefunden werden, dazu die komplette Vorstandschaft.

Am 19.04.1997 war es schließlich so weit: die Gründungsversammlung der FF-Unterasbach fand statt.



Ebenfalls im Jahr 1997 stimmte der Stadtrat dem Umbau des Feuerwehrgerätehauses und dem Einbau eines Gemeinschaftsraumes für dörfliche Zwecke in Unterasbach zu. Das Stadtbauamt arbeitete verschiedene Planungsvarianten aus. Zur Ausführung kam schließlich eine Planung die vorsah, das ganze Gebäude zu nutzen. Bis dato bestand die Feuerwehrunterkunft nur aus einer Garage innerhalb der sanierungsbedürftigen früheren Bullenhaltung. Die von der Feuerwehr bzw. von der Dorfgemeinschaft zur erbringende Eigenleistung wurde mit ca. 3000 Stunden von der Verwaltung angesetzt.

Im Januar 1999 war es dann soweit: mit den Bauarbeiten konnte begonnen werden.

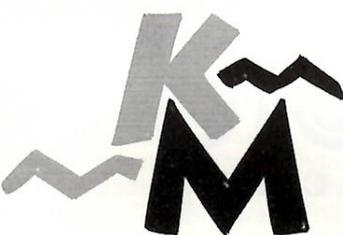
Die tatsächlich erbrachte Eigenleistung der Mitglieder der FF Unterasbach und der Ortsteilbürger belief sich schließlich auf über 5200 Arbeitsstunden und über 100 Maschinenstunden. Und auch die Stadt Gunzenhausen musste tiefer in

die Tasche greifen als vorhergesehen. Dafür besitzt sie nun ein schönes, komplett saniertes Feuerwehrhaus, das seiner exponierten Lage im Mittelpunkt des Dorfes durchaus gerecht wird. Und wir als Nutzer dieses schönen Feuerwehrhauses mit Schulungsraum und Fahrzeughalle für die Feuerwehr, einer Küche und einem Raum für dörfliche Zwecke im Dachgeschoß freuen uns bei jeder Sitzung und bei jedem Treffen über dieses Haus.

Ohne die Bereitschaft der Helfer, das hohe Pensum an Eigenleistung zu bewältigen und ohne die Bereitschaft der Stadt Gunzenhausen, dem sich während der Bauzeit als zu knapp erwiesenen Kostenrahmen Rechnung zu tragen, wäre dieses Projekt wohl nicht möglich gewesen.

Wir sind der Meinung, der hohe Einsatz hat sich für alle gelohnt.

*Gabriele Föttinger
Ortssprecherin, Schriftführerin FF*



INDIVIDUELLES
REISEN

KARIN MÄCKEL

DORSBRUNN 3
91785 PLEINFELD

TELEFON 0 91 44/87 37
TELEFAX 0 91 44/87 52

E-MAIL: KM.REISEN@T-ONLINE.DE



Formplast GmbH

Thomaslehen 2 · 91792 Ellingen
Telefon 091 41/86 68-0 · Fax 091 41/92 05 79

**Spritzgießformen und
technische Spritzgießteile**

... die gute
Verbindung
einfach
& sicher.



Hueber &

Quarzsand · Spedition · Erdbau
Nordring 18
91785 Pleinfeld
Telefon (09144) 602-0
Telefax (09144) 602-30



Hueber

Esso-Station · Waschanlage
Ellinger Str. 28
91785 Pleinfeld
Telefon (09144) 1286
Telefax (09144) 6573

Meisterbetrieb des Fernmeldeanlagenelektronikerhandwerks

mose Telekommunikation e.K.



ISDN-Telefonanlagen Computer / Laptop's
Faxabruf-Provider
Montage / Installation **Beratung / SERVICE**
15 Jahre Telefonanlagenmontage!

Dieter Pürner - 91785 Pleinfeld - Tel.: 09144/92889 - 0 FAX: 92889-8989

Göttler & Wurm

Malerfachbetrieb

Günther Wurm
Malermeister

Göttler & Wurm GmbH

91785 Pleinfeld
St. Veit 89
Tel. (09144) 6564

91792 Ellingen
Pleinfelder Str. 6
Tel. (09141) 71696

91781 Weißenburg
Haberkmühlweg 22
Tel. (09141) 3422



HOCH- UND TIEFBAU
Baustoffhandlung GmbH

91785 PLEINFELD · Rosenau 14
Telefon 091 44/2 07 · Fax 091 44/69 37
Neubauten · schlüsselfertiges Bauen
Renovierungs- und Umbauarbeiten



Rudolf Kral
AUTOHAUS



Volkswagen Gruppe



Dieselstraße 11 · 91785 Pleinfeld
Tel. und Fax 091 44/16 00

- Ersatzteillager · Kundendienst
- Kfz-Reparaturwerkstätte
- DEKRA-Stützpunkt
- Reifen-Dienst

IHR FACHMANN FÜR NATURSTEINHEIZUNG

*Gesundes Wohnklima
durch Strahlungswärme*

Natursteinheizung · Photovoltaik
Elektroinstallation

← Beratung · Service · Verkauf

Klaus Gsänger

St. Veit 66 · 91785 Pleinfeld
Telefon 091 44/9 30 99
Fax 091 44/9 30 15
Mobil 01 71/4 92 90 41
www.kgsaenger.de



Mory
GmbH & Co.KG

Nordring 8 · 91785 Pleinfeld · Obere Torstr. 8

Tel. 09144/92940
Fax 09144/929420

e-mail:
info@mory-haustechnik.de

Tel. 09144/92950
Fax 09144/929521



- Elektro · Solar · Elektrogeräte
- Sanitär · Spengler · Haushaltswaren
- Heizung · Kundendienst · Geschenkartikel

Ihr Haustechnik-Spezialist!

Kleemann
TRANSPORTE

**QUALITÄTS-
MANAGEMENT**
Wir sind zertifiziert
Regelmäßige freiwillige
Überwachung nach ISO 9002



**ENTSORGUNG-
FACHBETRIEB**
Wir sind zertifiziert
Regelmäßige freiwillige
Überwachung nach EfbV



Hans Kleemann Transporte
Unterasbach 36
91710 Gunzenhausen
Tel. 09834/1667
Fax 09834/1688

Abfalltransporte mit Tankzügen sowie Werkverkehre

10. Kreisjugendfeuerwehrtag in Pleinfeld

„Back to the roots“ war das Motto des 10. Kreis-Jugendfeuerwehrtages 2000 in Pleinfeld auf dem Festplatz. Die Freiwillige Feuerwehr Pleinfeld hatte bereits 1991 den ersten dieser Art an gleicher Stelle veranstaltet. Und wie es sich für ein Jubiläum schickt, war diese Veranstaltung auch etwas Herausragendes. Die Teilnehmerzahl von nahezu 300 versprach einen neuen Rekord und der ökumenische Gottesdienst stellte den theologischen Aspekt auf den Kopf. Aber alles der Reihe nach.

Nach dem Test der technischen Anlagen – wie Grill und Aufbewahrungsbehälter für diverse Kaltgetränke – am Freitagabend, konnte die Veranstaltung am Samstagvormittag ihren Lauf nehmen.

Schnell war die Zeltstadt aufgebaut und Kreisbrandmeister Thomas Reichel konnte die Veranstaltung fast pünktlich eröffnen. Neben dem 1. Bürgermeister



Otto Feil, der auch Schirmherr war, begrüßte der Kreisjugendwart auch Landrat Georg Rosenbauer, Kreisbrandrat Josef Berger sowie weitere Ehrengäste. Mit einem kleinen Seitenblick auf die immer dicker werdenden schwarzen Wolken am Himmel, verteilten sich die einzelnen Mannschaften über ganz Pleinfeld, um an die einzelnen Spielstationen zu gelangen. Die Pleinfelder Kameraden unter Kommandant Erich Herzner hatten sich einiges einfallen lassen. Vom Hindernisparcour bis zum Leinenbeutelwerfen, vom Wasserspritzen bis zum Seifenspiel war alles vorhanden. Trotz kleinerer Regenschauer arbeiteten sich die Jugendlichen von Station zu Station.

Wieder einigermaßen trocken ging es dann zum Gottesdienst. Unter Trommelwirbel formierte sich ein Kirchenzug mit allen Teilnehmern zur katholischen

St. Nikolauskirche, wo ein ökumenischer Gottesdienst abgehalten werden sollte. Darunter auch eben eingetroffen Herr Nachtsheim von der Regierung von Mittelfranken. Was dann kam, hatten sich die meisten wohl anders vorgestellt. Umrahmt von der Musik des Pleinfelder Gospelchores „Follow Him“ glich der Gottesdienst über weite Strecken einer Talkshow im Fernsehen. Der evangelische Pfarrer Konrad, wie ein Fernsehmoderator gekleidet (Sonnenbrille und Jacket), trat als Showmaster auf und interviewte die Jugendlichen zum Thema „Feuer und Flamme“. Natürlich kam das sakrale Element auch nicht zu kurz, welches der katholische Pfarrer Brehm übernahm. Jedenfalls habe ich noch nie einen solchen Applaus nach einem Gottesdienst erlebt.

Nach der Stärkung durch das Abendessen sorgte Alleinunterhalter Andy aus Walting für die nötige Stimmung im Gemeinschaftszelt. Dort sang er von weißen Tauben, schlechtangezogenen



Friseuren und anderen Dingen. Unseren Gästen aus Pabelsdorf in der Oberpfalz hat's jedenfalls gefallen. Natürlich war auf dem ganzen Platz, in fast jedem Zelt was los.

Nach einer überraschend ruhigen Nacht kamen dann alle wieder zusammen, viele noch mit ganz kleinen Augen. Für den Vormittag sollte der Freizeitfaktor nach oben geschraubt werden. Die Jugendlichen konnten nun wählen zwischen einer Fahrt in der Sommerrodelbahn und Minigolf, einer Tour durch den Installationsstollen des Brombachsee-Hauptdammes oder einem Besuch der Atemschutzübungsstrecke. Somit kam erhebliche Abwechslung in den Alltag eines solchen Zeltlagers rein.

Da noch drei weitere Wettspiele vor dem Mittagessen anstanden, konnten noch keine Lorbeeren geerntet werden. Wegen eines sehr kräftigen Regenschauers mußte jedoch ein Spiel leider ausgesetzt werden.

Damit sich auch einmal die Jugendlichen amüsieren konnten, mussten nach dem Essen erst einmal die Führungskräfte ran. Sie sollten einen B-Schlauch in einem abgesteckten Feld so auswerfen, dass die seitlichen Markierungen möglichst nicht überrollt werden. So konnten auch einmal die Führungskräfte sehen und vor allem am



eigenen Leib erleben, dass dies gar nicht mal so leicht ist. Gewonnen hat übrigens Kreisbrandmeister Norbert Gerstner aus Pleinfeld.

Aber dann war es endlich soweit. Gespannt warteten alle auf die Siegerehrung. Gewonnen hat schließlich die Jugendgruppe aus Weiboldshausen vor Aha und Heidenheim. Der große Wanderpokal ging gleichzeitig wohlverdient in den Besitz der Weiboldshausener über, da diese den Pokal dreimal in Folge gewonnen hatten. Schirmherr Otto

Feil erklärte sich spontan bereit, den neuen Wanderpokal zu spendieren. Apropos: weitere Unterstützung fanden wir übrigens bei der Sparkasse, der Firma Gore und bei der Bäckerei Ramsberger.

Insgesamt nahmen 279 Jugendliche mit ihren Betreuern in 41 Mannschaften am Kreis-Jugendfeuerwehrtag teil. Der 11. Kreis-Jugendfeuerwehrtag 2001 findet vom 28.7. bis 29.7.2001 in Gundelsheim bei Treuchtlingen statt.

Thomas Reichel, Kreisjugendwart

Wissenstest 2000

Jedes Jahr im Herbst findet für den Feuerwehrynachwuchs der sog. Wissenstest statt. Hierbei müssen die Jugendlichen ihr praktisches und theoretisches Wissen unter Beweis stellen. Ziel ist aber nicht die Ablegung des Tests, sondern vielmehr das Lernen und Üben dafür.

Im Jahr 2000 standen die Vorbereitungen zu den Themen Wasserversorgung, Wasserförderung und Schlauchkunde

an. In der Prüfung selbst waren mehrere Fragen dazu zu lösen. Im praktischen Teil bestand die Aufgabe, mit dem Wasserstrahl einer Kübelspritze insgesamt vier Tennisbälle von einem Sockel zu spritzen.

Insgesamt zeigten die Feuerwehrynachwuchsler hervorragende Leistungen, was den sehr guten Ausbildungsstand beweist. Auch waren alle mit „Feuereifer“ bei der Sache.

Kreisjugendwart Thomas Reichel konnte deswegen 21 bronzene, 22 silberne und 20 goldene Plaketten sowie neun Urkunden als höchste Stufe an die Mädchen und Jungen überreichen.

Teilgenommen haben die Jugendlichen aus Frickenfelden, Gräfensteinberg, Heidenheim, Mischelbach, Pleinfeld, Stirn, Treuchtlingen, Weißenburg und Wettelsheim-Falbenthal.

Thomas Reichel, Kreisjugendwart

FRANKEN SCHOTTER

Natursteine für Haus und Garten

Treppenanlagen · Bodenbeläge · Fensterbänke · Mauersteine · Findlinge · Pflasterbeläge uvm.

Hungerbachtal 1 · 91757 Treuchtlingen-Dietfurt · Tel. 0 91 42/8 02-0

PEUGEOT

AUTO WERNER HONOLD

PEUGEOT-VERTRAGSHÄNDLER

Brand bei Gunzenhausen · Tel. 0 98 37/9 59 33 · Fax 0 98 37/9 59 34

Neu- und Gebrauchtwagen · Reparaturen aller Fabrikate · Auto-Verleih zu Urlaubstarifen · Roller und Sachs-Motorräder

Bayerisches Rotes Kreuz Kreisverband Weißenburg-Gunzenhausen

Erste Hilfe Lehrgänge
Erste Hilfe am Kind
Spezielle Aus- und Fortbildung für Vereine und Betriebe

Informationen erteilt Ihr BRK Service-Team unter der Nummer 0 91 41/86 99-25.

BRK
Bayerisches Rotes Kreuz

10 autoservice

Wir machen, dass es fährt. Jetzt auch in Weissenburg.

AUTO LUTHLE

Adolph-Kolping-Straße 4
91781 Weissenburg
(0 91 41) 23 29

BOSCH
Kraftfahrzeug-Ausrüstung



Übung der Jugendgruppe der FF Weißenburg auf dem Gelände der AC-Beton in Stopfenheim. Heben von Lasten mit mechanischen, hydraulischen und pneumatischen Hebeegeräten.

Simon Sägewerk GmbH & Co. KG

91781 Weißenburg

Telefon 091 41/26 10 · Telefax 091 41/7 27 89

Wir haben alles, was zum Um- und Ausbau gehört:

Fasebretter · Rauhpund · Schalung · Latten
Kantholz · Listenbauholz · Konstruktions-
vollholz und BSH (Leimholz) auf Anfrage

Martin
Stary
Maler-Fachbetrieb

Maler-, Lackier- und Tapezierarbeiten · Fassadengestaltung
Rissanierung · Vollwärmeschutzsysteme
Eigener Gerüstbau · Fassaden- und Innenputz

91781 Weißenburg/Bay. · Obere Stadtmühlgasse 8
Tel. 091 41/27 83 · Fax 091 41/27 63

Exklusiv! **NEU** Duplex-G4 Generatoren

IP 54, synchron, bürstenlos mit VKS-Technologie

4-facher Anlaufstrom
200% Schiefelasttauglich
+/1% Spannungskonstant

6 - 11 kVA



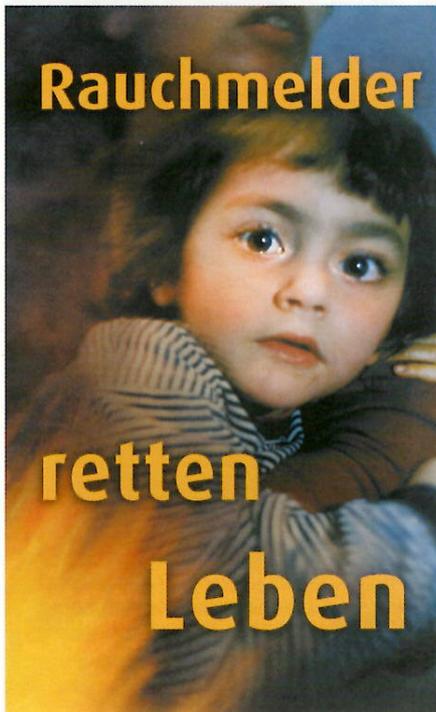
ESE 804 DBG/S DIN

Feuerwehr-, THW-, Katastrophenschutz-Aggregate nach DIN 14685. „Neu“ 18 und 30 kVA mit Kubota Diesel, Schallschutzgehäuse, 4-fachen Anlaufstrom und elektronischer Regelung. Hightech aus Mittelfranken!



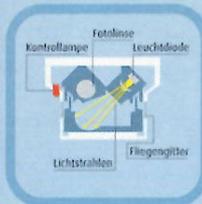
Telefon 091 48/9 50 51 · Telefax 091 48/9 50 52
email: www.info@reichart-werkzeuge.de
Internet: <http://www.reichart-werkzeuge.de>

REICHART
Werkzeuge · Maschinen
Reuther Straße 25 · 91790 Bergen



Wie ein Rauchmelder funktioniert

Die meisten Rauchmelder sind batteriebetrieben. Wenn die Batterie ausgetauscht werden muss, ertönt einen Monat lang regelmäßig ein Warnsignal. Testen Sie die Funktion Ihres Rauchmelders alle drei Monate mit Hilfe der Prüftaste.



Die Sensoren arbeiten nach dem optischen Prinzip, d.h. in der Messkammer des Rauchmelders werden regelmäßig Lichtstrahlen ausgesendet, die im Normalzustand nicht auf die Fotolinse treffen.

Bei Raucheintritt in die Rauchmesskammer werden die ausgesendeten Lichtstrahlen gestreut und auf die Fotolinse abgelenkt. Das so erkannte Rauchsignal löst den lauten Alarmton aus.



„Alles schläft – einer wacht“ Rauchmelder für alle Wohnungen

Die Feuerwehrführungskräfte des Landkreises Weißenburg-Gunzenhausen bitten aus gegebenen Anlass eindringlich, dass Privatwohnungen mit Rauchmeldern (Home-Meldern) ausgestattet werden. In den USA, Kanada, Australien, Großbritannien und Norwegen sei – anders als in Deutschland – die Installation Pflicht. In England sind inzwischen 74 % der Privatwohnungen mit Rauchmeldern ausgerüstet. Die Zahl der Brandtoten ist um ein Drittel zurückgegangen. Ähnliche Erfahrungen gibt es auch aus den USA, wo die Ausstattungsquote 90 % beträgt und die Zahl der Brandopfer sich auf 3.000 Tote halbiert hat. Bei uns in Deutschland sind gerade mal 4 % der Haushalte mit Rauchmeldern ausgerüstet. Wir meinen – zu wenig Haushalte.

Rauchmelder können Leben retten!

Da weitaus die meisten Menschen nachts im Schlaf vom Feuer überrascht werden, kommen sie in der Regel nicht in den Flammen um, sondern sterben an einer schweren Rauchvergiftung. Durch Rauchmelder, die bei einem Brand frühzeitig Hilfe alarmieren, vergrößern sich die Rettungschancen ganz erheblich. Deshalb die Bitte an die Bevölkerung, den Einbau von Rauchmeldern zu ihrer eigenen Sicherheit vorzunehmen. Sprechen Sie mit Ihrer Feuerwehr.

Josef Berger, Kreisbrandrat

Nur Qualitätsprodukte retten Leben

Im Elektrofachhandel, bei Sicherheitsunternehmen oder bei Brandschutzfirmen erhalten Sie nicht nur Qualitätsprodukte, sondern auch kompetente Beratung für den richtigen Umgang mit Rauchmeldern. Verwenden Sie nur optische Rauchmelder, die folgende Merkmale erfüllen:

- VdS-Prüfzeichen
- mit Warnfunktion bei Nachlassen der Batterieleistung
- batteriebetrieben
- mit Testknopf zur Funktionsüberprüfung

- Rauch kann von allen Seiten gut in den Melder eindringen

Manche ungeprüfte Billiggeräte schlagen erst bei einer Rauchkonzentration von 30 % Alarm. Im Ernstfall also viel zu spät. Achten Sie auf Rauchmelder, die das VdS-Prüfzeichen tragen, das eine Alarmmeldung schon bei etwa 1,1 % Rauchdichte garantiert. VdS-geprüfte Qualitätsmelder lösen zudem durch Insekten- und Lichtschutz, sowie ihrer modernen Technik kaum Fehlalarme aus. Qualitativ hochwertige Rauchmel-

der sind schon zu Preisen unter 100,- DM im Fachhandel erhältlich.

Leider ist nicht festzustellen, wer die meines Erachtens gefährliche Empfehlung für un zertifizierte Billiggeräte gegeben hat, die plötzlich auch wegen des angeblich hohen Dollarkurses nicht mehr lieferbar sind. Der LFV distanziert sich auf Nachfrage von un zertifizierten Geräten. Informationen zu zertifizierten Geräten erhalten Sie im Internet unter www.vds.de und www.rauchmelder-lebensretter.de.

Franz-Peter Lössl

Forstbaumschulen
Cracklauer
Gunzenhausen



Waldpflanzen

- herkunfts- und standortgerecht • Qualität durch Frische •

Aufforstungsarbeiten

- durch unser Forstpersonal • Erstaufforstung / Waldbepflanzung •

Alte Nürnberger Str. 10 • D-91710 Gunzenhausen • Tel. 0 98 31 / 24 00 • Fax 96 53
e-mail: baumschulen-cracklauer@t-online.de



Unsere Öffnungszeiten:

Mo.–Fr. 9.00–12.30 und 14.00–18.00 Uhr
Samstag 9.00–13.00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung

An den verkaufsoffenen Sonntagen haben wir von 13–17 Uhr für Sie geöffnet.

Waldstr. 11 · Ostvorstadt · 91710 Gunzenhausen · Tel. 0 98 31/6 16 57



W.K. INDUSTRIES GmbH

Beratungs- und Betreuungsbüro für die Kunststoffindustrie
Prototypen und Produktionswerkzeuge

Bachgasse 13 · 91781 Weißenburg i. Bay.
Tel. (091 41) 85 65-0 · Fax 85 65-22 · Mobil (01 71) 8 70 41 92
e-mail: wki@n-online.net



Inh.: Renate Panhans

Ihr großes BASTEL-Fachgeschäft mit der guten Beratung
und freundlichen Bedienung in Gunzenhausen.

Speckrothstraße 26 · 91710 Gunzenhausen · Tel. 0 98 31/8 87 30 · Fax 8 88 37

effeff Fritz Fuss Kommanditgesellschaft auf Aktien
Joh.-Mauthte-Str. 14
D-72458 Albstadt-Ebingen
Tel. 0 74 31/1 23-0 · Fax 1 23-3 21
E-Mail: info@effeff.com · www.effeff.de

Anneknennungs-Nr./
Typ Ausführung

- G299100
Typ S 1000



- G299101
Typ S 1000 Funk für FSI



EI ELECTRONICS
Königsallee 60 F · D-40212 Düsseldorf
Tel. 02 11/89 03-2 96 · Fax 89 03-9 99
E-Mail: sales.de@eilt.de · www.eielectronics.com

Anneknennungs-Nr./
Typ Ausführung

- G200119
Typen EI 105 B; EI 105 C



- G201013
Typen EI 2105 B
9 Volt
Rauchmelder



- G201014
Typen EI 3105 H
9 Volt Rauch-
melder mit
Stummschaltung



ETS-Elektronische Systeme GmbH
An der Strusbek 40 · D-22926 Ahrensburg
Tel. 0 41 02/4 89-0 · Fax 4 89-3 33

Anneknennungs-Nr./
Typ Ausführung

- G200058
Typen 51 - 580



Camping GAZ (Deutschland GmbH)
Vertriebsbereich BRK/First Alert
Am Eisernen Steg 20 · D-65795 Hattersheim
Tel. 0 61 90/89 07-0 · Fax 89 07-1 46
E-Mail: -- · www.heimrauchmelder.de

Anneknennungs-Nr./
Typ Ausführung

- G299040
Typ 2002 IEC



- G200045
Typ 5WA2013



- G200049
Typ SA 2002IN-D (First Alert)



- G200050
Typ 2002 IN-D (BRK)



Anneknennungs-Nr./
Typ Ausführung

- G200077
Typen SA2002 IC-D/I-D



GEV - Gutkes Elektro-Vertriebs GmbH
Owidenfeldstraße 2 a · D-30550 Hannover
Tel. 05 11/9 58-58 95 · Fax 9 58-58 05
E-Mail: vertrieb@gev-hannover.de

Anneknennungs-Nr./
Typ Ausführung

- G200056
Typen 13 - 16



- G200057
Typen 31 - 340



Hekatron GmbH Brandmeldesysteme
Brülmatten 9 · D-79295 Sulzberg
Tel. 0 76 34/5 00-3 08 · Fax 5 00-3 24
E-Mail: info@hekatron.de · www.hekatron.de

Anneknennungs-Nr./
Typ Ausführung

- G200069
Typen Gloria Rauchmelder
HSD III GL (Einsatz im Privatb.)



- G299041
Typen Rauchwächter HSD II
Rauchwächter HSD II R



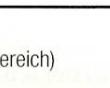
- G299082
Typ F RW/HSD III HE



P. Kremser · An der Strusbek 40 · D-22926 Ahrensburg
Tel. 0 41 02/4 81-0 · Fax 4 81-1 11

Anneknennungs-Nr./
Typ Ausführung

- G200053
Typen 13 - 16 (Einsatz im Privatbereich)



- G200054
Typen 21 - 240



- G200055
Typen 41 - 480



Albrecht Jung GmbH & Co. KG
Postfach 1320 · D-58569 Schalksmühle
Tel. 0 23 55/8 06-5 55 · Fax 8 06-2 55
E-Mail: mail.info@jung.de · Internet: www.jung.de

Anneknennungs-Nr./
Typ Ausführung

- G200068
Jung Rauchwächter
RW 100 WW/HSD III JU



Merten GmbH & Co. KG Elektrotechnik Elektronik
Postfach 100653 · D-51606 Wiehl
Tel. 0 22 61/7 02-01 · Fax 7 02-2 84
E-Mail: vm@merten.de · Internet: www.merten.de

Anneknennungs-Nr./
Typ Ausführung

- G299081
Typ ARGUS Rauchmelder
HSD III ME



Gira GmbH & Co. KG
Dahlstraße · D-42477 Radevormwald
Tel. 0 21 95/6 02-0 · Fax 6 02-1 99
E-Mail: info@gira.de · www.gira.de

Anneknennungs-Nr./
Typ Ausführung

- G200121
Typ RM 9 (Einsatz
im Privatbereich)



- G299083
Typ Gira Rauchmelder
plus/HSD III Gi



SeCa GmbH
Archimedesstraße 11 · D-77933 Lahr
Tel. 0 78 21/90 73 80 · Fax 9 07 38 50
E-Mail: -- · Internet: --

Anneknennungs-Nr./
Typ Ausführung

- G299084
Typ SeCa Brandmelder
HSD III Se



ABB STOTZ-Kontakt GmbH
Postfach 10 16 80 · D-69006 Heidelberg
Tel. 0 62 21/7 01-5 43 · Fax 7 01-7 24
E-Mail: dieter.rensch@de.abb.com.de
Internet: www.abb-stotz-kontakt.de

Anneknennungs-Nr./
Typ Ausführung

- G299103
Typ ABB RM/A1.1/
HSD III AB



D-Secour European Safety Products GmbH
Emil-von-Behring-Straße 6 · 28207 Bremen
Tel. 04 21/43 28 00 · Fax 4 32 80 20
E-Mail: d-secour@d-secour.de
Internet (Typ Firex): www.firex-rauchmelder.de

Anneknennungs-Nr./
Typ Ausführung

- G200093
Typ Firex, Art.-Nr. 4907



- G200097
Typ D-Secour 13960/61



Neue Fahrzeuge im Landkreis



Indienststellung eines Mehrzweckfahrzeuges bei der FF Gunzenhausen.



Außerdienststellung DL 30 Magirus, Baujahr 1969; Außerdienststellung DL 17, heute Museum FF Gunzenhausen; Nachfolgerin DL 30 Magirus, Baujahr 2000.



Übergabe DL 30, Baujahr 2000.

Neuer Dekontaminations-LKW P (Personen) kurz DekonLKW P



Der Bund hat dem 1. Löschzug Rettung, der sog. ABC Komponente im Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen einen neuen DekonLKW P zur Verfügung gestellt. Als Standort für dieses Fahrzeug wurde das Gerätehaus der FF Ellingen ausgewählt.

Als Basisfahrzeug dient ein Lkw, Allradantrieb, 3,5 t Nutzlast, Pritsche, Plane und Spriegel, Hebebühne einschließlich Sprechfunkgerätesatz. Das Führerhaus wurde für die Aufnahme einer Staffelbesatzung ausgelegt. Die Aufgaben des DekonLKW P bestehen zum einen im entstrahlen, entseuchen und entgiften (Dekontamination) sowie hygienische Reinigung der Einsatzkräfte und sonsti-

ger an der Einsatzstelle angetroffener Personen, zum anderen in der Unterstützung des Betriebes stationärer Dekontaminationsanlagen und zusätzlich noch in der Betreuung bereits dekontaminierter Einsatzkräfte, mit dem Ziel der kurzfristigen Wiederherstellung ihrer Einsatzbereitschaft.

Die Beladung besteht im wesentlichen aus folgenden Ausstattungsteilen:

1. ein Stromerzeuger 8 kVA
2. ein Warmwasserheizgerät 45 kW, mobil, mit dreistufigem Luftgebläse
3. ein Wasserdurchlauferhitzer 100 kW, mobil, mit Öl-Gebläsebrenner
4. eine Kreiselpumpe, elektr., ca. 5000 l/h bei 4,5 bar

5. zwei Kreiselpumpen, elektr., selbstansaugend, für schadstoffbelastetes Wasser

6. ein Duschzelt 15 qm, luftgestützt
7. ein Aufenthaltszelt 25 qm, luftgestützt und den zum Betrieb notwendigen Wasser- und Abwasserbehältern einschließlich dem erforderlichen Schlauch- und Kabelmaterial

Für den Aufbau der gesamten Anlage wird eine Fläche von 15 x 10 Metern benötigt. Die Anlage kann durch das öffentliche Netz oder im freien Gelände mittels mitgeliefertem Material strom- und wasserseitig versorgt werden.

Jürgen Zachmann, KBM u. ZF 1.LZR

KTW-Kunststofftechnik Weißenburg GmbH & Co. KG



Entwicklung von technischen Problemlösungen auf dem Gebiet der Kunststoffindustrie, Herstellung, Weiterverarbeitung und Vertrieb von Kunststoffartikeln aller Art.

Dettenheimer Straße 34 · 91781 Weißenburg/Bay.
Telefon 091 41/85 29-0 · Fax 091 41/85 29-68
e-mail: ktw@ktw-wug.de · http://www.ktw-wug.de

Antik und Bauernmöbel

Peter Kränzlein



Luitpoldstraße 23 · 91757 Treuchtlingen
Telefon 091 42/25 12 · Fax 091 42/25 12

**Verkauf von Schränken · Vitrinen
Nachtkästchen · Kommoden
Biedermeiermöbel · Kleinmöbel**

**Zierteil für Möbel auf Anfrage:
Wir entfernen Farben
ohne Chemie**



- PE-Flachfolien
- PE-Beutel/Säcke
- PE-Schrumpffolie/-hauben
- 6 Farbendruck
- Stretch-Folien
- Kartonnagen
- Verpackungsautomaten
- Verpackungsmittel aller Art
- VERPALIN® ...die stärkenreduzierte Folie

ALL- Plastic Kunststoffwerk GmbH - Industriestraße 18 - 91710 Gunzenhausen
Tel.: 098 31.50 03-0 - Fax: 50 03-50 - www.verpa.de - E-Mail: info@verpa.de



Speiselokal Altmühlgrund

91757 Bubenheim 19

Tel. 09142 / 4445 Fax: 2445



Lassen Sie sich verwöhnen
in einer
urgemütlichen Atmosphäre.
durch unsere reichhaltigen
und
pikanten Speisen
die immer frisch zubereitet werden.

Für Familienfeiern oder geschäftliche Anlässe,
stehen Ihnen
unsere
Nebennräume zur Verfügung.



Öffnungszeiten:

Di - Fr: 11.00 - 24.00
Sa, So, Feiertage: 11.00 - 24.00

Wir freuen uns jetzt schon
auf Ihren Besuch.

Ihre Familie Fischer.

Besuchen Sie unsere Fenster- und Türenaussstellung!

fränkische fenster

Fensterwechsel ohne Dreck

Unsere
Öffnungs-
zeiten:

Mo-Fr
8-12 Uhr
13-17 Uhr

Samstag
9-13 Uhr

- Fenster
- Rolladen
- Haustüren
- Parkett-
und Kork-
Studio

- Wir sind die Spezialisten für Ihre Altbauanierung.
- Fachgerechte Montage und individuelle Betreuung



in gunzenhausen am neuen kaufland · fon: (0 98 31) 61 23 68 · fax: 61 23 72

Thermalbad

Mo 9-20 Uhr, Di bis Do 9-21 Uhr,
Fr 9-22 Uhr, Sa, So, Feiertage 9-20 Uhr

Hallen-Wellenbad

Mo 14-20 Uhr, Di und Mi 14-21 Uhr, Do 14-21 Uhr Springen
Fr 14-22 Uhr Welle, Sa, So und Feiertage 9-20 Uhr Welle

Sauna – Restaurant – Cafeteria

Kurmittel-
Zentrum

Altmühltherme

Staatlich anerkannter
Heilquellen-Kurbetrieb

Treuchtlingen

www.altmuehltherme.de
Tel. 09142/9602-0

Unser Freibad ist voraussichtlich
ab Anfang Mai 2001 geöffnet

Treuchtlingen mit seiner „Altmühltherme“ ist der einzige Kurort im Naturpark Altmühltal und im Einzugsbereich des Fränkischen Seenlandes. In der jungen Bäderstadt hat man sich ganz auf die Förderung und Erhaltung der Gesundheit spezialisiert. Die Altmühltherme wurde als Heilquellen-Kurbetrieb staatlich anerkannt. Damit gehört Treuchtlingen in die Riege der bayerischen Kurorte und Heilbäder.

Das fluoridhaltige Thermalwasser aus der Burgstallquelle speist die fünf Thermal-Innenbecken (32° bis 36°) und die zwei Thermal-Außenbecken (30° und 32°). Die lichtdurchflutete große Thermalhalle bietet zwei Becken mit seitlichen Massagedrüsen, Bodensprudlern, Sprudelbänken, Strömungskanal, Wasserfall und Duftgrotte. Vor allem ältere Badegäste, die es etwas ruhiger angehen wollen, werden sich im Thermalsprudelbecken in der Therapiehalle wohlfühlen. Zugeordnet sind hier Dampfbad, Whirlpool und Farblichttherapie. Durch einen Schwimmkanal gelangt man hinaus zu den Thermalfreibecken.

Für das fluoridhaltige Treuchtlinger Heilwasser gelten folgende Behandlungsempfehlungen: chronisch entzündliche und degenerative Gelenks- und Wirbelsäulen-Erkrankungen, Weichteilrheumatismus, Zustände nach Operationen und Verletzungen des Bewegungsapparates, neurologisch bedingte Behinderungen am Bewegungsapparat, Osteoporose. Auch für Sportlichkeit und Fitness gibt es genügend Möglichkeiten im Badezentrum „Altmühltherme“. Im Hallen-Wellenbad kann man baden wie in der Brandung des Meeres. Angegliedert ist eine Saunalandschaft mit Innen- und Außenkabinen, Dampfbad und einem Sanarium nach römischem Vorbild. In Restaurant und Cafeteria können sich die Badegäste während oder nach dem Bad stärken.

Ab dem 1. Mai lockt das Freibad der Altmühltherme. Das 50-Meter-Becken erlaubt sportliches Schwimmen. Das Nichtschwimmerbecken sowie ein Wasserspielgarten gehören vor allem dem wasserbegeisterten Nachwuchs.



sto

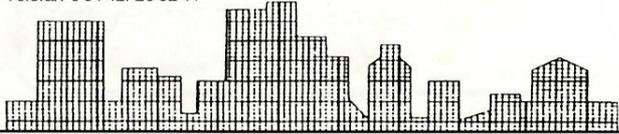
STO AG
VerkaufsCenter Weißenburg
Industriestraße 57
91781 Weißenburg
Telefon 091 41/8638-0
Telefax 091 41/737 39

Beratung: Konrad Thoma
Rappenbergstraße 61
91757 Treuchtlingen
Telefon 091 42/20 02 40
Telefax 091 42/20 02 41

Bewusst bauen.

Wer baut, trägt Verantwortung

für Mensch und Umwelt. Wer bewußt baut, spart Energie, verhindert Folgekosten und vermeidet Umweltbelastungen. Die Spitzenprodukte von Sto für Neubau und Renovierung:
Außen- und Innenputze, Fassaden- und Innenfarben, Wärmedämm- und Akustiksysteme und Betoninstandsetzung.



BÜROSERVICE

Gudrun Maußhammer

Am Stockerfeld 35 · 91790 Bergen
Tel. 091 48/90 94 10 · Fax 091 48/90 94 30
Mobil 01 75/7 91 89 62
E-mail: büroservice@onlinehome.de
homepage: mausshammer-bueroservice.de



Schwimmhalle, 28°C
(25 x 12,5 Meter)

Außenwarmbecken 33°C
mit Massagedüsen und Gegenstromanlage

Kinderbecken, 30°C
35 qm, mit Wasserfall, Rutsche und vielen Spielmöglichkeiten

Kneippbecken
mit Wasserfontäne 15°C

Hot-Whirl-Pool, 38°C

Römisches Dampfbad
mit Kneippschen Anlage

Sonnenkabinen

Komfortable finnische Sauna

Solebewegungsbecken
mit vielen Attraktionen

Medizinische Badeabteilung

Restaurant und Kiosk
mit 4 Bundeskegelbahnen

Liegewiese

Ganzjährig geöffnet

Montag geschlossen Di. - Fr. 15 - 21 Uhr Sa. u. So. 8 - 19 Uhr
von Mai-September geänderte Öffnungszeiten

**Solebad
Jufamare**
Bade-Freizeitzentrum Gunzenhausen

Weitere Informationen
Bahnhofplatz 16 91710 Gunzenhausen
Tel. (09831) 800 4150 Fax (09831) 800 4151

Ich will Spaß...

Halt!

Feuerwehrfest?

Wir liefern:

Erinnerungsgeschenke

- Porzellankrüge
- Steinzeugkrüge
- Porzellanteller
- Reliefwappen auf Holz
- Luftbild vom Haus/Ort
- Pokale
- und vieles mehr

Fahnenartikel

- Vereinsfahnen
- Patenband
- Gegen-Patenband
- Festdamenband
- Trauerband

Zum Schmücken des Ortes

- Bannerfahnen
- Fahnenketten
- Papierfähnchen
- Straßentransparente
„Herzlich Willkommen“

Für Ehrungen

- Ehrenanstecknadeln
- Urkunden
- Ehrenurkunden

Vereinskleidung

- T-Shirt/Sweat-Shirt
- Uniformhemden
- Uniformkrawatten
- Uniformmützen

Sonstiges

- PVC-Aufkleber
- Stoffaufnäher
- Ärmelabzeichen
- Anstecknadeln
- Schlüsselanhänger
- Brustanhänger
- Pfandmarken
- Rosetten
- Festabzeichen
- Eintrittskarten
- Essensmarken

Vereinsbedarf · Festbedarf

NEUMEYER HEIDENHEIM

Höfelbeetstraße 20
91719 Heidenheim
Tel. 098 33/9 78 50 · Fax 17 84

E-Mail: info@Neumeyer-Abzeichen.de
Internet: www.Neumeyer-Abzeichen.de

**NEUMEYER
HEIDENHEIM**